

Betriebshandbuch

Hinsichtlich der technischen Daten Ihres Plasma-Monitors lesen Sie bitte den Abschnitt "Modell-Informationen".

ENGLISH

DEUTSCH

FRANÇAIS

ESPAÑOL

ITALIANO

РУССКИЙ

Wichtige Informationen

Zur Beachtung

Lesen Sie dieses Handbuch bitte sorgfältig durch, bevor Sie Ihren Plasma-Monitor in Betrieb setzen und bewahren Sie dieses Handbuch leicht zugänglich auf.



ACHTUNG
GEFAHR DURCH ELEKTRISCHEN SCHLAG.
NICHT ÖFFNEN



ACHTUNG: ZUR VERMEIDUNG EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS ÖFFNEN SIE NICHT DAS GEHÄUSE. INNERHALB DES GEHÄUSES BEFINDEN SICH KEINE FÜR DIE BEDIENUNG DES GERÄTES ERFORDERLICHEN TEILE. LASSEN SIE DEN KUNDENDIENST NUR VON HIERFÜR QUALIFIZIERTEN PERSONEN DURCHFÜHREN.



Dieses Symbol warnt den Bediener, daß innerhalb des Gerätes unisolierte Bauteile vorhanden sind, die Hochspannung führen und deren Berührung einen elektrischen Schlag verursachen kann. Jeder Kontakt mit innenliegenden Teilen dieses Gerätes ist daher gefährlich.



Dieses Symbol macht den Bediener darauf aufmerksam, daß wichtige, den Betrieb und Wartung des Gerätes betreffende Schriften beigefügt sind. Umiringendwelche Probleme zu vermeiden, sollten deshalb diese Beschreibungen sorgfältig gelesen werden.

WARNUNG

ZUR VERMEIDUNG VON FEUER UND ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN DARF DAS GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN. DER POLARISIERTER STECKER DIESES GERÄTES DARF NUR DANN IN EIN VERLÄNGERUNGSKABEL ODER STECKDOSE EINGESTECKT WERDEN, WENN DIE STECKKONTAKTE VOLLSTÄNDIG EINGESTECKT WERDEN KÖNNEN. UNTERLASSEN SIE, DAS GERÄT ZU ÖFFNEN, DA DADURCH IM GERÄT FREILIEGENDE HOCHSPANNUNGSFÜHRENDE TEILE BERÜHRT WERDEN KÖNNEN. LASSEN SIE DEN KUNDENDIENST NUR VON HIERFÜR QUALIFIZIERTEN PERSONEN DURCHFÜHREN.

Warnungen und Sicherheitshinweise

Dieser Plasma-Monitor wurde konzipiert und hergestellt, um einen langen und problemfreien Betrieb sicherzustellen. Ausgenommen von der Reinigung, ist keine Wartung des Gerätes erforderlich. Bitte lesen Sie den Abschnitt "Reinigen des Monitors" weiter unten.

Das Plasma-Display besteht aus Bildelementen (Zellen) mit über 99,99 Prozent aktiven Zellen. U. U. produzieren einige Zellen kein Licht bzw. leuchten ständig.

Für die Betriebssicherheit und zur Vermeidung von Beschädigungen des Gerätes lesen Sie folgende Hinweise bitte sorgfältig durch und befolgen Sie sie.

Um Schock- und Feuerrisiken zu vermeiden:

1. Stellen Sie zur Vermeidung von inneren Hitzestaus ausreichenden Raum für die Belüftung sicher. Decken Sie die rückwärtigen Belüftungsöffnungen nicht ab und installieren Sie das Gerät nicht in einem geschlossenen Schrank oder Regal.
Wenn Sie den Monitor in einem umschlossenen Raum betreiben wollen, stellen Sie sicher, daß über dem Gerät ausreichend Raum frei ist, damit die heiße Luft aufsteigen und entweichen kann.
Wenn der Monitor zu heiß wird, schaltet der Temperaturwächter den Monitor ab. Wenn das eintritt, schalten Sie die Stromversorgung des Monitors ab und ziehen Sie den Netzstecker. Falls die Temperatur im Raum sehr hoch ist, bringen Sie den Monitor an einen kühlen Ort und lassen Sie ihn etwa 60 Minuten lang abkühlen. Wenn das Problem verbleibt, wenden Sie sich wegen des erforderlichen Kundendienstes an Ihren Händler.
2. Verwenden Sie das Netzkabel nur, wenn sich die Steckkontakte des polarisierten Steckers vollkommen in ein verlängerungskabel oder in die Netzsteckdose einstecken lassen.
3. Setzen Sie das Gerät weder Wasser noch Feuchtigkeit aus.
4. Vermeiden Sie Beschädigungen des Netzkabels und modifizieren Sie es nicht.
5. Ziehen Sie den Netzstecker während eines Gewitters oder wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht betreiben wollen.

6. Beim Öffnen des Gerätes setzen Sie sich potentieller Gefahr aus, da es hochspannungsführende Bauteile enthält. Wenn dadurch das Gerät beschädigt wird, erlischt der Garantieanspruch. Zudem besteht ein ernsthaftes Risiko, dabei einen elektrischen Schlag zu erhalten.
7. Versuchen Sie nicht das Gerät zu warten oder zu reparieren. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden oder Verletzungen, die durch Reparaturversuche durch nichtqualifiziertes Personal oder das Öffnen der Rückwand entstehen. Übertragen Sie Servicearbeiten einem autorisierten Service-Center.

Zur Vermeidung von Schäden und zur Verlängerung der Lebensdauer.

1. Verwenden Sie nur eine Stromversorgung von 100–240 V 50/60 Hz. Ständiger Betrieb mit höheren Spannungen als 100–240 V vermindert die Lebensdauer des Gerätes und kann sogar Feuer verursachen.
2. Handhaben Sie das Gerät vorsichtig bei der Installation und lassen Sie es nicht fallen.
3. Stellen Sie den Monitor entfernt von Hitze, übermäßiger Staubentwicklung und direkter Sonnenbestrahlung auf.
4. Schützen Sie das Innere des Gerätes vor Flüssigkeiten und kleinen metallenen Objekten. Im Falle eines Problems trennen Sie das Netzkabel und benachrichtigen Sie ein autorisiertes Service-Center.
5. Klopfen und kratzen Sie nicht auf die bzw. der Bildschirmoberfläche, da diese dadurch beschädigt werden kann.
6. Für eine korrekte Installation und Montage wird empfohlen, sich an einen qualifizierten, autorisierten Händler zu wenden.
7. Wie bei jedem Display, das auf Phosphor-Basis arbeitet (wie z.B. bei einem CRT-Monitor), verringert sich die Lichtabgabe während der Lebensdauer des Plasma-Display-Panels nach und nach.
8. Den Monitor nicht in Umkleideräumen von Schwimmbädern oder Saunas betreiben. Andernfalls besteht Schwefelungsgefahr.
9. Verwenden Sie das Gerät nicht in einem sich bewegenden Fahrzeug, da das Gerät herunterfallen oder umkippen und dadurch Verletzungen verursachen könnte.
10. Legen Sie das Gerät nicht auf seiner Seite, auf dem Kopf oder mit dem Bildschirm nach oben oder unten ab, um eine Selbstentzündung oder einen elektrischen Schlag zu vermeiden.

Reinigen des Monitors:

1. Wischen Sie die Frontplatte und den Bildschirmrahmen mit einem weichen, trockenen Tuch sauber. Unter keinen Umständen Lösungsmittel wie Alkohol oder Verdünner verwenden.
2. Reinigen Sie die Lüftungsbereiche mit einem Staubsauger mit weichem Bürstenaufsatz.
3. Für einwandfreie Belüftung sind die Lüftungsbereiche mindestens einmal monatlich zu reinigen, je nach Umgebungsbedingungen sogar öfter.

Empfehlungen zur Vermeidung einer Phosphor-Einbrennung:

Plasma-Monitore können, wie jedes Display auf Phosphor-Basis und alle übrigen Gas-Plasma-Displays, unter bestimmten Umständen anfällig sein für Phosphor-Einbrennung. Bestimmte Betriebsbedingungen, wie z.B. die langandauernde Anzeige eines Standbilds, können, wenn nicht die geeigneten Vorsichtsmaßnahmen ergriffen werden, zu Phosphor-Einbrennung führen. Um Ihren Plasma-Monitor gegen eine solche Entwertung zu schützen, beachten Sie bitte die nachstehenden Hinweise und Empfehlungen, um das Risiko einer Phosphor-Einbrennung zu reduzieren:

- * Bei der Benutzung als Computerbildschirm stets die Bildschirmschonerfunktion aktivieren und den Bildschirmschoner verwenden.
- * Soweit wie möglich keine Standbilder anzeigen.
- * Ändern Sie die Position der Menüanzeige von Zeit zu Zeit.
- * Den Bildschirm immer ausschalten, wenn er nicht benutzt wird.

Wenn der Plasma-Monitor über einen langen Zeitraum hinweg oder ständig benutzt wird, befolgen Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um die Wahrscheinlichkeit einer Phosphor-Einbrennung zu reduzieren:

- * Verringern Sie soweit wie möglich Kontrast und Helligkeit.
- * Möglichst Bilder mit vielen Farben und Farbabstufungen anzeigen (z.B. Fotos oder fotorealistische Bilder).
- * Bilder mit minimalem Kontrast zwischen hellen und dunklen Bereichen erstellen, z.B. weiße Zeichen auf schwarzem Hintergrund. Möglichst Komplementärfarben oder Pastellfarben benutzen.
- * Möglichst keine Bilder mit wenigen Farben und scharfen Farbabgrenzungen anzeigen.

*** HINWEIS:** Bildeinbrennungen werden nicht von der Garantie abgedeckt.

Für weitere Empfehlungen bezüglich des von Ihnen gewünschten Verwendungszwecks wenden Sie sich bitte an einen Markenlieferanten oder Vertragshändler.

Inhaltsverzeichnis

Installation G-4

- Ventilationsanforderungen für Gehäusebefestigung ... G-4
- Verwendung der Metall-Befestigungswinkel und der zugehörigen Schrauben G-4
- Sichern von Kabeln G-5
- Handhabung der Fernbedienung G-5
 - Installation oder Austausch der Batterien G-5
 - Betriebsbereich G-5
 - Handhabung der Fernbedienung G-5

Bezeichnung und Funktion der Komponenten .. G-6

- Vorderansicht G-6
- Rückansicht / Anschlußfeld G-7
- Fernbedienung G-8

Allgemeine Bedienung G-9

- STROMVERSORGUNG (POWER) G-9
 - Ein- und Ausschalten des Gerätes: G-9
- LAUTSTÄRKE (VOLUME) G-9
 - Zum Einstellen der Lautstärke: G-9
- STUMMSCHALTUNG (MUTE) G-9
 - Zur Stummschaltung von Audio: G-9
- BILDSCHIRMANZEIGEN (DISPLAY) G-9
 - Prüfung der Einstellungen: G-9
- DIGITAL-ZOOM G-9
- ABSCHALT-TIMER (OFF TIMER) G-9
 - Einstellung der Abschaltzeitdauer: G-9
 - Prüfung der verbleibenden Zeit: G-9
 - Löschen des Abschalt-Timers: G-9

BREIT-Bildbetrieb G-10

- Betrachtung mit einem Breitbildschirm (manuell) G-10
 - Wenn Sie Videos oder Digital-Video-Discs ansehen G-10
- Ansehen von Computerbildern im Breitbildformat ... G-11

OSM-Bedienung (Bildschirm-Menu) G-12

- Bedienung der Menüs G-12
- Menü-Baum G-13
- Bild-Einstellungsmenü G-15
 - Bildeinstellungen speichern G-15
 - Einstellung des Bildes G-15
 - Reduzierung von Bildstörungen G-15
 - Einstellung der Farbtemperatur G-16
 - Einstellung der Farbe auf die gewünschte Qualität G-16
 - Ändern der Gammakurve G-16
 - Einstellen der niedrigen Farbtöne G-16
 - Einstellung des Grundpegels (Schwarzpegels) G-17
 - Farbeeinstellungen G-17
 - Einstellung des Bildes entsprechend des Filmformats... G-17
 - Einstellung der Bildbetriebsart entsprechend der Raumhelligkeit G-17
- Menü für Audioeinstellungen G-18
 - Einstellung von Höhen, Tiefen und linker/rechter Balance G-18
 - Einstellung für die Anordnung der Audio-Steckverbinder G-18
- Menü für Bildeinstellung G-18
 - Einstellung der Position, Größe, Bildqualität, Bild-einstellung G-18
- SET UP Einstellungsmenü G-19
 - Einstellung der Sprache für die Menüs G-19
 - Einstellung der BNC-Steckverbinder G-19
 - Einstellung des RGB1-Anschlusses G-19
 - Einstellung eines High-Definition-Bildes auf das passende Bildschirmformat G-19
 - Einstellung eines Computerbildes auf den korrekten RGB-Auswahlbildschirm G-19
 - Einstellung des Signal- und Schwarzpegels für das DVI-Signal. G-20
 - Einstellung des Videosignalformats G-20
 - Einstellung der Hintergrundfarbe, wenn kein Signal eingegeben wird. G-20
 - Einstellung des Grauwertes für die Bildschirmseiten G-21

- Einstellen des Bildschirmformats auf S1/S2-Videoeingangssignale G-21
- Ein- und Ausschalten der Menüanzeige G-21
- Einstellung der Menüposition G-21
- Rückstellung auf die Vorgabeeinstellungen des Herstellers G-22
- Funktion Einstellungsmenü G-22
 - Einstellung des Power-Management für Computerbildschirme G-22
 - POWER/STANDBY-Anzeige G-22
 - Einstellen des Inputwechsels G-23
 - Reduzieren von Einbrenneffekten G-23
- Informationsmenü G-24
 - Überprüfen der Frequenzen, Polaritäten der Eingangssignale und Auflösung G-24

Externe Steuerung G-25

- Applikation G-25
- Anschlüsse G-25
 - Anschluß-Typ: D-Sub 9-Stift, männlich G-25
- Kommunikationsparameter G-25
- Externe Steuercodes (Referenz) G-25

Anschluss-Belegung G-25

- mini D-Sub 15-Pin-Stecker (Analog) G-25
- DVI-D 24-Pin-Stecker (Digital) G-25

Störungsbeseitigung G-26

Inhalt der Verpackung

- ☐ Plasma-Monitor
- ☐ Netzkabel
- ☐ Fernbedienung mit zwei AAA-Batterien
- ☐ Handbücher (Modellinformationen und Betrieb)
- ☐ Sicherheitsmetallbeschläge*
- ☐ Ferritkerne, Band
- ☐ Kabelklemme
- ☐ HDMI-DVI Kabel

* Dies sind Montageteile, mit denen das Gerät an die Wand befestigt wird, damit es nicht aufgrund von äußeren Erschütterungen umkippt, wenn der Ständer benutzt wird (Sonderzubehör). Die Sicherungshalterungen an den Löchern auf der Rückseite des Monitors mit den Schrauben für die Sicherungshalterungen befestigen (siehe Seite G-4).

Sonderzubehör

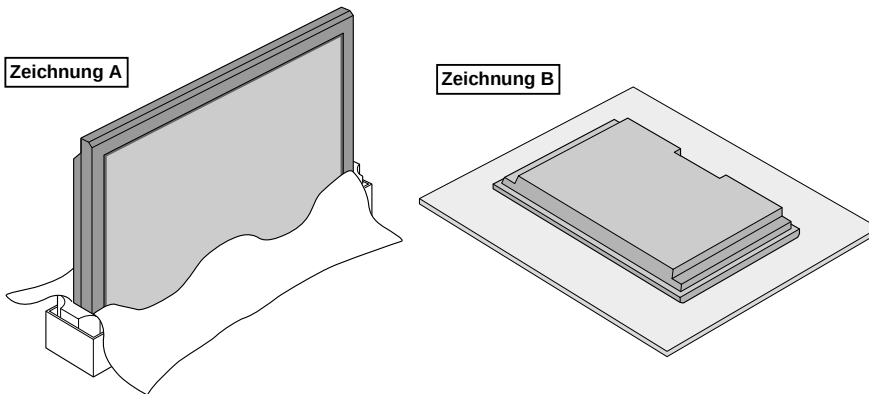
- Wandbefestigungseinheit
- Deckenbefestigungseinheit
- Neigungsbefestigungseinheit
- Stand
- Montierbare Lautsprecher

Installation

Sie können auf eine der beiden folgenden Arten optionale Halterungen oder Ständer an den Plasma-Monitor befestigen:

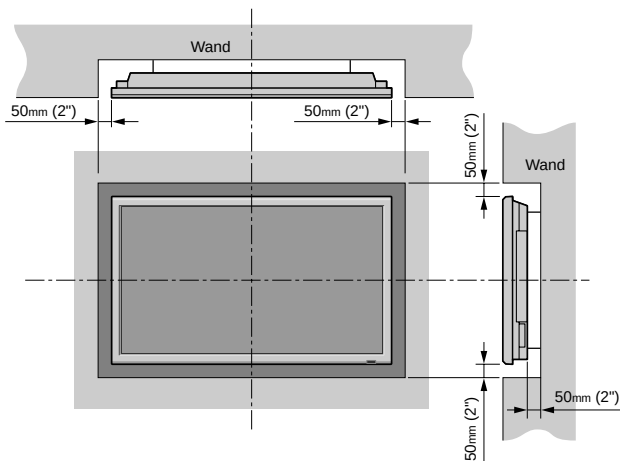
- * Aufrecht. (Siehe Zeichnung A)
- * Aufstellen mit der Bildschirmvorderseite nach unten gerichtet (Siehe Zeichnung B). Legen Sie das Schutzblatt, das bei der Verpackung um den Monitor gewickelt wurde, unter die Bildschirmoberfläche, damit die Bildschirmvorderseite nicht zerkratzt wird.
- * Beim Transport nicht die Bildschirmoberfläche fassen oder berühren.

- **Dieses Gerät kann nicht ohne Hilfe installiert werden. Vergewissern Sie sich, daß ein Ständer oder eine originale Befestigungseinheit benutzt wird. (Wandbefestigungseinheit, Ständer, usw.)**
* Siehe Seite G-3.
- **Für eine korrekte Installation und Befestigung wird nachdrücklich empfohlen, sich an einen qualifizierten, autorisierten Händler zu wenden.**
Werden bei dem Befestigungsverfahren Fehler gemacht, könnte das Gerät beschädigt oder der Installateur verletzt werden.
Die Produktgarantie deckt keine Schäden ab, die von einer unsachgemäßen Installation herrühren.



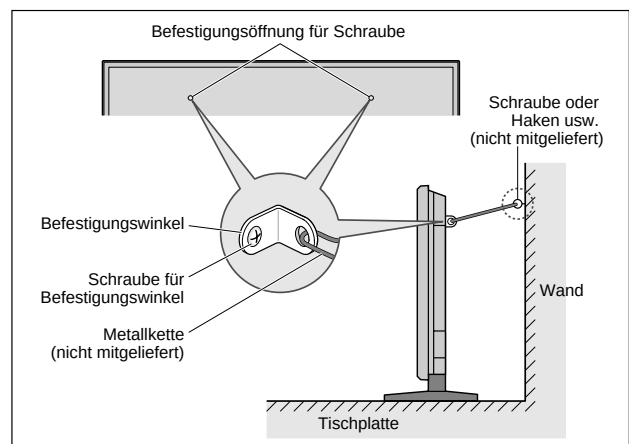
Ventilationsanforderungen für Gehäusebefestigung

Lassen Sie bei der Installation Platz zwischen umgebenen Gegenständen, wie im Diagramm beschrieben, damit Hitze sich verteilen kann.



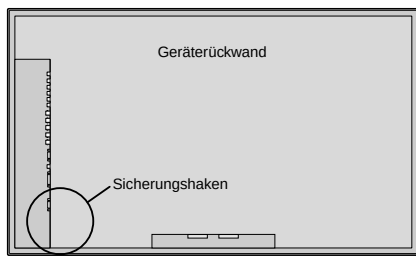
Verwendung der Metall-Befestigungswinkel und der zugehörigen Schrauben

Diese Beschläge zur Befestigung des Monitors an der Wand bestimmt, um bei Verwendung eines Ständers (Sonderzubehör) ein Umkippen durch Stöße von außen zu vermeiden. Befestigen Sie die Beschläge mit den mitgelieferten Schrauben an den Öffnungen an der Monitorrückseite.

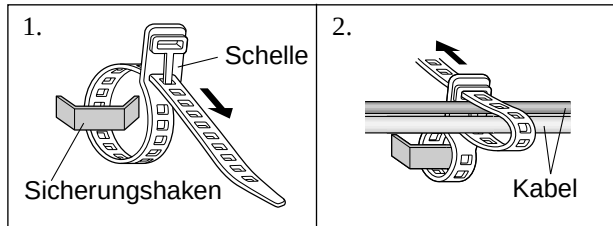


Sichern von Kabeln

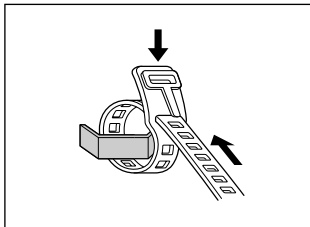
Mit den mitgelieferten Kabelschellen die Signal- und Audiokabel an der Geräterückwand sichern.



Zum Sichern



Zum Entfernen

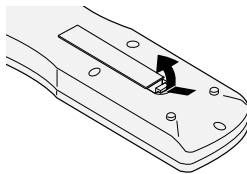


Handhabung der Fernbedienung

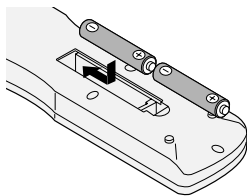
Installation oder Austausch der Batterien

Legen Sie die 2 "AAA"-Batterien ein und stellen Sie die korrekte Polarität sicher.

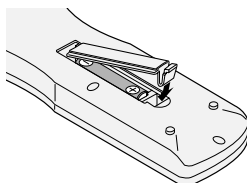
1. Drücken und Abdeckung öffnen.



2. Legen Sie die Batterien entsprechend der im Fach markierten Polaritäten "+" und "-" ein.



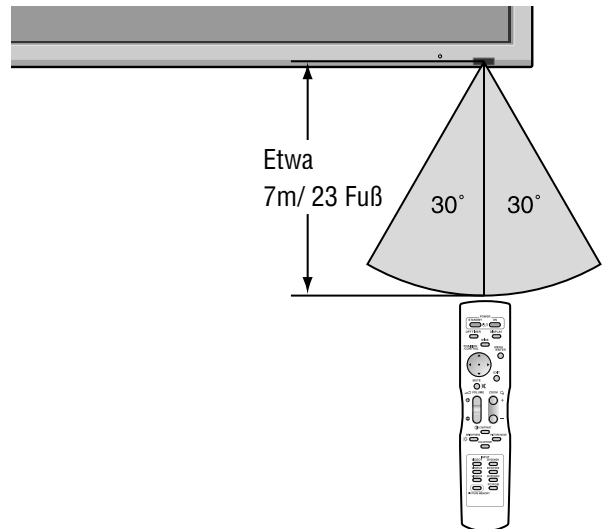
3. Schließen Sie das Fach wieder mit dem Deckel.



Betriebsbereich

* Verwenden Sie die Fernbedienung innerhalb einer Distanz von etwa 7 m/23 Fuß zum Fernbedienungssensor auf der Vorderseite des Monitors und innerhalb eines horizontalen und vertikalen Winkels von 30°.

* Die Fernbedienung könnte nicht funktionieren, wenn der Fernbedienungssensor des Monitors direkter Sonnenbestrahlung oder starkem Kunstlicht ausgesetzt ist oder wenn sich ein Hindernis zwischen dem Sensor und der Fernbedienung befindet.

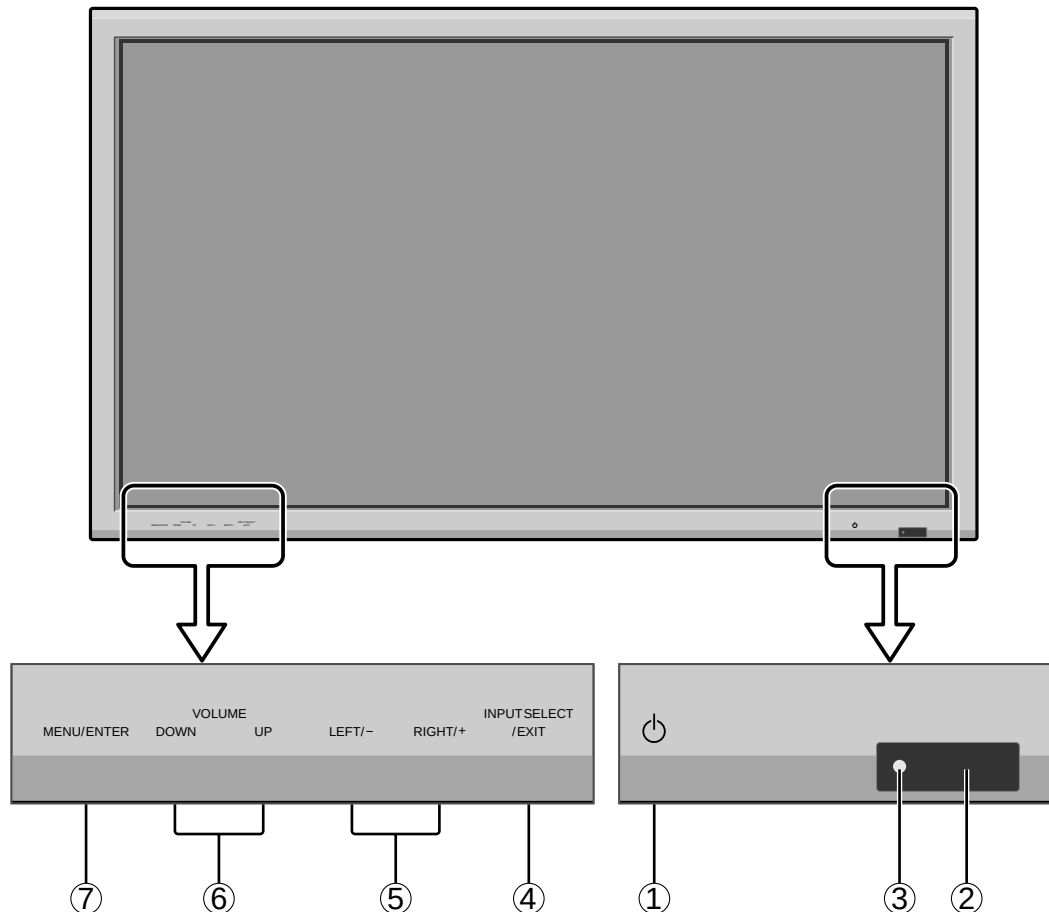


Handhabung der Fernbedienung

- Lassen Sie die Fernbedienung nicht fallen und hand-haben Sie sie nicht falsch.
- Die Fernbedienung nicht naß werden lassen. Wenn die Fernbedienung naß geworden ist, wischen Sie sie sofort trocken.
- Vermeiden Sie Hitze und Feuchtigkeit.
- Wenn die Fernbedienung über einen langen Zeitraum hinweg nicht benutzt wird, entnehmen Sie die Batterien.
- Verwenden Sie keine neuen und alten Batterien und Batterien anderen Typs zusammen.
- Nehmen Sie die Batterien nicht auseinander, erhitzen Sie sie nicht und werfen Sie sie nicht ins Feuer.

Bezeichnung und Funktion der Komponenten

Vorderansicht



- ① **Netztaste**
Schaltet die Stromversorgung des Monitors ein oder aus.
- ② **Fenster für den Fernbedienungssensor**
Empfängt das Signal von der Fernbedienung.
- ③ **POWER/STANDBY-Anzeige**
Wenn der Monitor eingeschaltet ist Leuchtet grün.
Wenn der Monitor im Standby-Betrieb ist Leuchtet rot.
- ④ **Eingangs-/Ausgangswähler (INPUT SELECT / EXIT)**
Mit dieser Funktion können Inputwechsel vorgenommen werden.
Die verfügbaren Eingänge sind abhängig von der Einstellung von "BNC SIGNAL", "D-SUB SIGNAL", "RGB WÄHLEN" und "DVI SET UP".
Funktioniert wie die EXIT-Tasten im Anzeigebildschirm-Modus (OSM).
- ⑤ **LINKS/- und RECHTS/+**
Vergrößert oder verkleinert das Bild. Funktioniert wie die CURSOR (◀ / ▶)-Tasten im Anzeigebildschirm-Modus (OSM).
- ⑥ **Lautstärke (VOLUME) senken und erhöhen**
Einstellung der Lautstärke. Funktioniert wie die CURSOR (▲/▼)-Tasten im Anzeigebildschirm-Modus (OSM).
- ⑦ **Ausführen (MENU/ENTER)**
Stellt den Anzeigebildschirm-Modus (OSM) ein und zeigt das Hauptmenü an.

WARNUNG

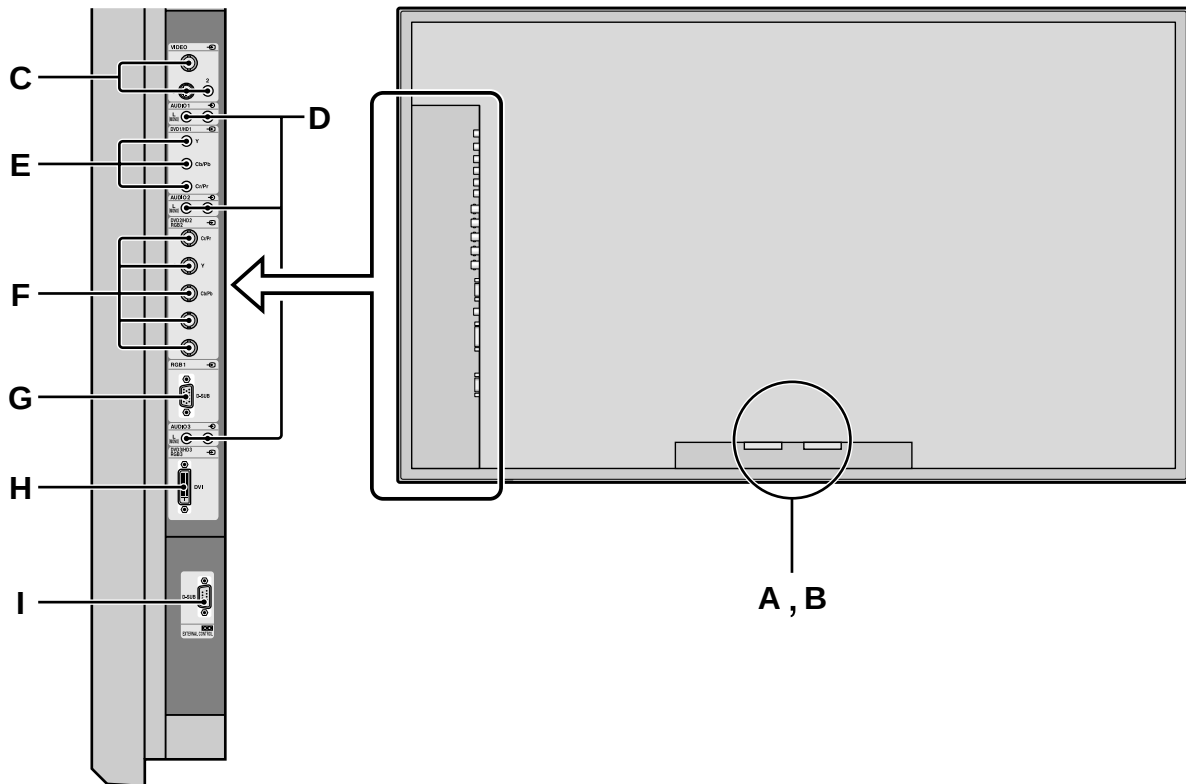
Der Schalter zur Ein-/Ausschaltung der Stromversorgung führt zu keiner vollständigen Abtrennung des Plasma-Displays von der Haupt-Stromversorgung.

Hinweis: Für kunden in Europa, welche einen DVD Spieler mit einem SCART Ausgang anschließen möchten. Mit diesem Plasmabildschirm ist es möglich ein RGB-Ausgangssignal eines DVD spielers über den SCART Ausgang des DVD-Spieler anzuschließen. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler für ein optionales SCART-Kabel zur Nutzung von RGB-Signalen mit FBAS-Synchronsignal.

Zum Kauf dieses Kabels und für weitere Informationen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Zur Auswahl des korrekten Modus für den On-Screen-Manager siehe Seite G-19.

Rückansicht / Anschlußfeld



A AC IN (Netz Eingang)

Schließen Sie hier das mitgelieferte Netzkabel an.

B Externe Lautsprecher L und R (EXT SPEAKER)

Schließen Sie hier Lautsprecher (nicht mitgeliefert) an. Auf korrekte Polarität achten. Verbinden Sie das positive Lautsprecherkabel $\oplus$ mit der Klemme $\oplus$ EXT SPEAKER und das negative Lautsprecherkabel $\ominus$ mit der Klemme $\ominus$ EXT SPEAKER auf dem linken (LEFT) und rechten (RIGHT) Kanal. Machen Sie sich bitte mit der Gebrauchsanleitung der Lautsprecher vertraut.

C VIDEO1, 2, 3

Für den Anschluß von Videorecordern, DVD-Spielern, Camcordern usw.

D AUDIO1, AUDIO2, AUDIO3

Dies sind Audio-Eingangsanschlüsse. Wahlweiser Eingang. Einstellen, welches Videobild diese auf dem Anzeigebildschirm aufruft.

E DVD1/ HD1

Schließen Sie hier DVD's, HD Laser Discs, etc. an.

F DVD2/ HD2, RGB2

DVD/ HD2: Hier können Sie DVDs, High Definition-Quellen, Laserdiscs usw. anschließen.

Dieser Eingang kann für die Verwendung mit einer RGB- oder Komponentenquelle (siehe Seite G-19) eingestellt werden.

RGB2: Eingabe eines analogen RGB-Signals mit Synchronsignal.

G RGB1 (D-Sub)

Für den Eingang eines analogen RGB-Signals von einem Computer usw.

H DVD3/HD3, RGB3 (DVI)

Eingabe eines digitalen RGB-Signals (TMDS). Dieser Eingang kann für die Verwendung mit einer RGB/PC3- oder DVD/HD3- Quelle (siehe Seite G-20) eingestellt werden.

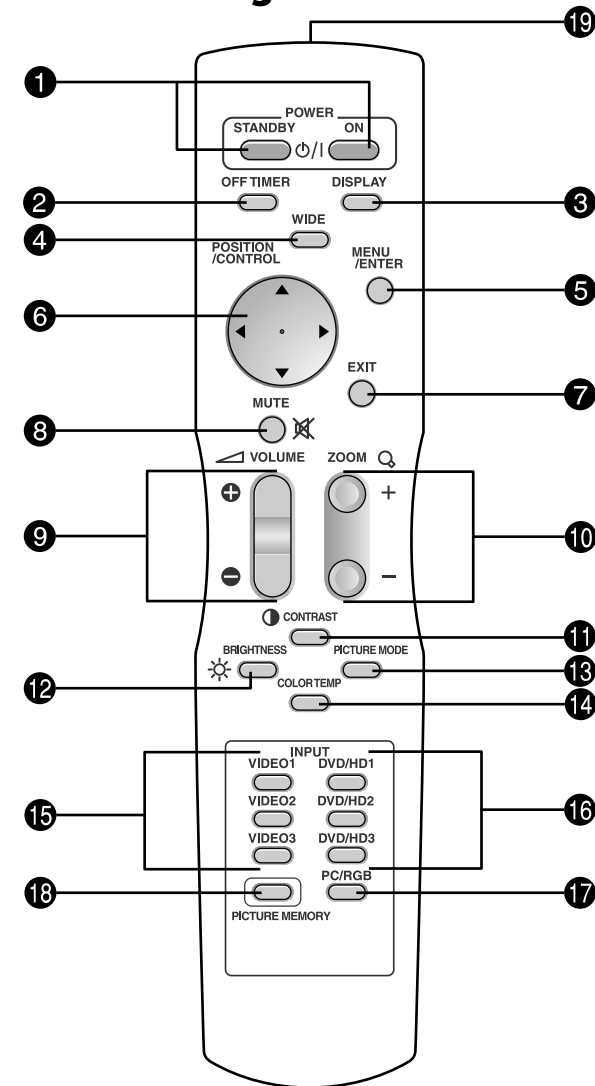
I EXTERNAL CONTROL (Externe Steuerung) (D-SUB)

Zur externen Steuerung des Monitors (über RS-232-Kabel).

Information

- Für Y/CB/CR, an die Anschlußklemmen DVD1 oder DVD2 anschließen.
- Für SCART stehen drei Anschlußmöglichkeiten zur Verfügung:
 - SCART1: R/G/B für die DVD2-Eingänge und das FBAS-Synchronsignal für den HD-Eingang.
 - SCART2: R/G/B für die DVD2-Eingänge und das FBAS-Synchronsignal für den VIDEO1-Eingang.
 - SCART3: R/G/B + FBAS-Synchronsignal für den RGB1-Eingang.

Fernbedienung



- 1 POWER ON/STANDBY**
Zum Einschalten der Stromversorgung/
Betriebsbereitschaft.
(Ist nicht betriebsbereit, wenn die POWER/
STANDBY-Anzeige des Hauptgerätes nicht leuchtet.)
- 2 OFF TIMER**
Aktiviert den Abschalt-Timer des Gerätes.
- 3 DISPLAY**
Zeigt die Einstellung der Signalquellen an.
- 4 WIDE**
Das Eingangssignal wird automatisch erkannt und das
entsprechende Bildseitenverhältnis eingestellt.
Diese Taste ist nicht für alle Signalarten verfügbar.
- 5 MENU/ENTER**
Drücken Sie diese Taste, um Zugriff auf die OSM-
Steuerungen zu erlangen.
Drücken Sie diese Taste während der Anzeige des
Hauptmenüs, um in das Untermenü zu gelangen.
- 6 CURSOR (▲ / ▼ / ◀ / ▶)**
Diese Tasten dienen zur Wahl von Punkten oder
Einstellungen und zur Bestimmung von Einstellwerten
bzw. zum Umschalten von Anzeigemustern.
- 7 EXIT**
Drücken Sie diese Taste, um die OSM-Steuerungen
im Hauptmenü zu verlassen. Drücken Sie diese Taste
während der Anzeige des Untermenüs, um zum
vorherigen Menü zurückzukehren.

- 8 MUTE**
Schaltet Audio stumm.
- 9 VOLUME (+ / -)**
Einstellung der Lautstärke.
- 10 ZOOM (+ / -)**
Vergrößert oder verkleinert das Bild.
- 11 CONTRAST**
Drücken Sie diese Taste, um den Kontrast direkt
einzustellen.
- 12 BRIGHTNESS**
Drücken Sie diese Taste, um die Helligkeit direkt
einzustellen.
- 13 PICTURE MODE**
Drücken Sie diese Taste, um den Bildmodus direkt
einzustellen.
- 14 COLOR TEMP**
Drücken Sie diese Taste, um den Farbton direkt
einzustellen.
- 15 VIDEO1, 2, 3**
Drücken Sie diese Taste zur Selektion von VIDEO als
Signalquelle.
VIDEO kann auch mit der Taste "INPUT SELECT"
des Monitors selektiert werden.
- 16 DVD / HD1, 2, 3**
Drücken Sie diese Taste zur Selektion von DVD/HD
als Signalquelle.
DVD/HD kann auch mit der Taste "INPUT SELECT"
des Monitors selektiert werden.
- 17 RGB/PC**
Drücken Sie diese Taste zur Selektion von RGB/PC
als Signalquelle.
RGB/PC kann auch mit der Taste "INPUT SELECT" des
Monitors selektiert werden.
- 18 PICTURE MEMORY**
Schaltet sequenziell zwischen den
Bildspeichereinstellungen 1 bis 6 um.
- 19 Sender für das Fernbedienungssignal**
Überträgt die Fernbedienungssignale.

Allgemeine Bedienung

STROMVERSORGUNG (POWER)

Ein- und Ausschalten des Gerätes:

1. Stecken Sie das Netzkabel in eine aktive WS-Netzsteckdose.
2. Drücken Sie den Hauptschalter (am Hauptgerät). Die POWER/STANDBY-Anzeige des Monitors leuchtet rot und der Bereitschaftsbetrieb ist eingestellt.
3. Drücken Sie zum Einschalten des Gerätes die POWER ON-Taste auf der Fernbedienung. Die POWER/STANDBY-Anzeige des Monitors leuchtet grün, wenn das Gerät eingeschaltet ist.
4. Drücken Sie POWER STANDBY (an der Fernbedienung) oder den Hauptschalter (am Hauptgerät), um das Gerät auszuschalten. Die POWER/STANDBY-Anzeige des Monitors leuchtet rot und der Bereitschaftsbetrieb ist eingestellt (nur beim Ausschalten des Geräts mit der Fernbedienung).

LAUTSTÄRKE (VOLUME)

Zum Einstellen der Lautstärke:

1. Zum Erhöhen der gewünschten Lautstärke drücken und halten Sie auf der Fernbedienung die Taste VOLUME ⊕ gedrückt.
2. Zum Senken der gewünschten Lautstärke drücken und halten Sie auf der Fernbedienung die Taste VOLUME ⊖ gedrückt.

STUMMSCHALTUNG (MUTE)

Zur Stummschaltung von Audio:

Drücken Sie die MUTE-Taste auf der Fernbedienung, um Audio stummzuschalten; drücken Sie die Taste erneut, um den Ton wiederherzustellen.

BILDSCHIRMANZEIGEN (DISPLAY)

Prüfung der Einstellungen:

1. Die Anzeige wechselt bei jedem Drücken der DISPLAY-Taste.
2. Die Anzeige erlischt, wenn die Taste ca. drei Sekunden lang nicht gedrückt wird.

DIGITAL-ZOOM

Digital-Zoom spezifiziert die Bildposition und vergrößert das Bild.

1. Drücken Sie die Taste ZOOM (+ oder -), um sich das Vergrößerungsglas anzeigen zu lassen. (🔍)

Zum Ändern des Bildformats:

Drücken Sie die ZOOM+-Taste, um das Bild zu vergrößern.

Wenn die ZOOM--Taste einmal betätigt wird, wird das Bild verkleinert und dann auf sein Originalformat wiederhergestellt.

Zum Ändern der Bildposition:

Wählen Sie die Position mit Hilfe der Tasten ▲▼◀▶ aus.

2. Drücken Sie die EXIT-Taste, um den Zeiger zu löschen.

ABSCHALT-TIMER (OFF TIMER)

Einstellung der Abschaltzeitdauer:

Der Abschalt-Timer kann zum Abschalten des Gerätes nach 30, 60, 90 oder 120 Minuten eingestellt werden.

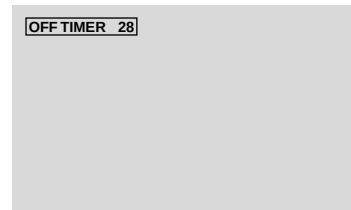
1. Drücken Sie die OFF TIMER-Taste zum Start des Timers bei 30 Minuten.
2. Drücken Sie mehrmals die OFF TIMER-Taste bis zur gewünschten Zeit.
3. Der Timer startet, sobald das Menü abschaltet.

→ 30 → 60 → 90 → 120 → 0



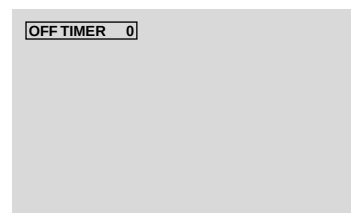
Prüfung der verbleibenden Zeit:

1. Wenn der Abschalt-Timer einmal gesetzt wurde, drücken Sie einmal die OFF TIMER-Taste.
2. Die verbleibende Zeit wird angezeigt und die Anzeige schaltet nach einigen Sekunden ab.
3. Wenn nur noch 5 Minuten Zeit verbleibt, wird die Anzeige der verbleibenden Zeit so lange angezeigt, bis diese Null erreicht.



Löschen des Abschalt-Timers:

1. Drücken Sie die OFF TIMER-Taste zweimal hintereinander.
2. Der Abschalt-Timer wird gelöscht.



Hinweis:

Nachdem die Stromversorgung mit dem Abschalt-Timer abgeschaltet wurde ...

Verbleibt immer noch ein geringer Stromverbrauch am Monitor. Wenn Sie das Haus verlassen oder den Monitor über einen längeren Zeitraum nicht betreiben wollen, schalten Sie die Netzspannung am Monitor ab.

BREIT-Bildbetrieb

Betrachtung mit einem Breitbildschirm (manuell)

Mit dieser Funktion können Sie eine aus sechs Bildformaten selektieren.

Wenn Sie Videos oder Digital-Video-Discs ansehen

1. Drücken Sie die WIDE-Taste auf der Fernbedienung.
2. Innerhalb 3 Sekunden ...

Drücken Sie nochmals die WIDE-Taste.

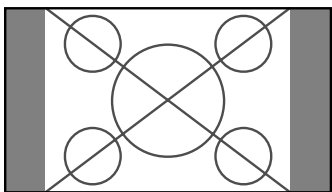
Das Bildformat schaltet wie folgt um:

→ NORMAL → VOLL → STADIUM → ZOOM → 2,35:1 → 14:9 →

Bei einem 720P- oder 1080I-Eingangssignal:

VOLL ↔ 2,35:1

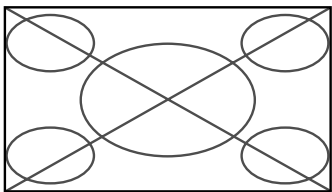
“NORMAL”-Bildformat (4:3)



Das Bild wird in der normalen Größe angezeigt.

- * Das Bild hat dieselbe Größe wie Video-Bilder mit einem Längenverhältnis von 4:3.

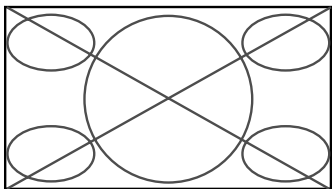
“VOLL”-Bildschirmformat



Das Bild wird in horizontaler Richtung vergrößert.

- * Bilder, die in horizontaler Richtung komprimiert wurden (“gedrückte Formate”), werden in der Horizontale vergrößert und auf dem gesamten Bildschirm dargestellt. (Normale Bildgrößen werden in der Horizontale vergrößert.)

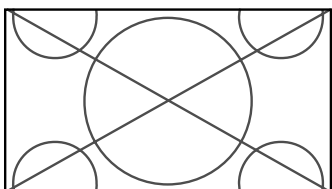
“STADIUM”-Bildschirmformat



Das Bild wird in horizontaler und vertikaler Richtung mit unterschiedlichem Vergrößerungsfaktoren dargestellt.

- * Verwendung für die Darstellung von normalen Video-Programmen (4:3) als Breitbild über den gesamten Bildschirm.

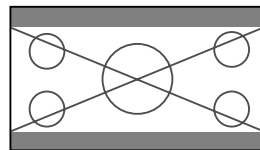
“ZOOM”-Bild Darstellung



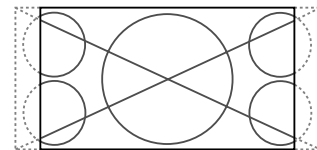
Das Bild wird in horizontaler und vertikaler Richtung in den originalen Proportionen vergrößert.

- * Verwenden Sie dieses Format für Cinema, Filme (Breitbild) etc.

2,35:1-“Bildschirmformat”



Originalbild

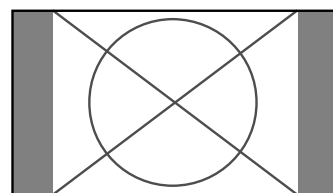


Auf beiden Seiten gehen Informationen verloren.

Das zusammengedrückte Filmbild wird so weit gedehnt, dass es die gesamte Bildschirmfläche in einem Verhältnis von 2,35:1 ausfüllt. Dabei erscheinen zwar keine schwarzen Streifen am oberen und unteren Rand, aber am linken und rechten Rand gehen Bildinformationen verloren.

- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn es sich beim Eingangssignal um Video-, Komponentensignale (480I, 480P, 576I, 576P, 720P, 1080I) oder RGB-Signale (mit 525P oder 625P von einem Scan-Konverter) handelt.
- * Falls bei Vollbildschirm am oberen und unteren Rand schwarze Streifen erscheinen, wählen Sie Format 2,35:1, um ein Einbrennen der Phosphorschicht zu vermeiden.

“14:9”-Bildschirmformat



Das Bildseitenverhältnis beträgt 14:9.

- * Wählen Sie diese Betrachtungsart, wenn das Eingangssignal ein Video-, Komponentensignale (480I, 480P, 576I, 576P) oder RGB-Signal (525P- oder 625P-Signal von einem Scan-Konverter) ist.

Hinweis: Das Gerät nicht über lange Zeit im 4:3-Betrieb geschaltet lassen. Andernfalls besteht Bildeinbrenngefahr.

Ansehen von Computerbildern im Breitbildformat

Für die Vergrößerung des 4:3-Bildes auf die gesamte Bildschirmgröße, auf den Breitbildformat-Modus umschalten.

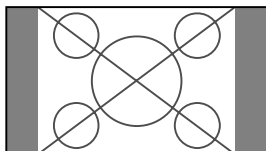
1. Drücken Sie die WIDE-Taste auf der Fernbedienung.
2. Innerhalb 3 Sekunden ...

Drücken Sie nochmals die WIDE-Taste.

Das Bildformat schaltet wie folgt um:

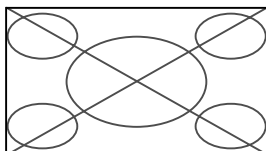
→ **NORMAL** → **VOLL** → **ZOOM**

“NORMAL”-Bildformat (4:3 oder SXGA 5:4)



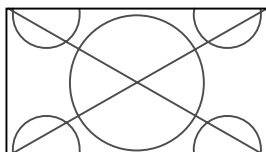
Das Bild besitzt dieselbe Größe wie ein normales Computerbild.

“VOLL”-Bildschirmformat



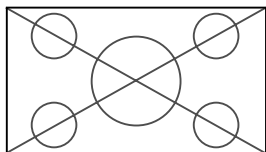
Das Bild wird in horizontaler Richtung vergrößert.

“ZOOM”-Bildschirmformat



Bei Eingabe von Breitsignalen.

“VOLL”-Bildschirmformat



Information

■ Unterstützte Bildauflösung

Für Einzelheiten über die Displayausgabe der verschiedenen VESA-Signalstandards, die vom Monitor unterstützt werden, siehe Seite G-2 (Modell-Informationen).

■ Wenn 852 (848) Punkte × 480 Zeilen-Breit-VGA*-Signale mit einer Vertikalfrequenz von 60 Hz und einer Horizontalfrequenz von 31,7 (31,0) kHz eingegeben werden

Wählen Sie eine geeignete Einstellung für den Modus RGB WÄHLEN unter Bezugnahme auf “Tabelle für unterstützte Signale” auf Seite G-2 (Modell-Informationen).

* “VGA”, “SVGA” und “SXGA” sind eingetragene Warenzeichen von International Business Machines Inc. in den USA.

Hinweis: Das Gerät nicht über lange Zeit im 4:3-Betrieb geschaltet lassen. Andernfalls besteht Bildeinbrenngefahr.

OSM-Bedienung (Bildschirm-Menü)

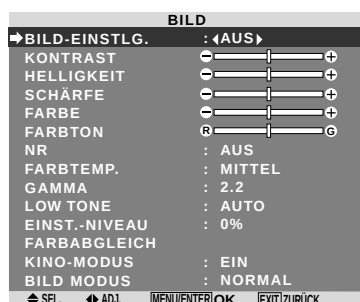
Bedienung der Menüs

Nachfolgend wird beschrieben, wie die Menüs und die selektierten Funktionen bedient werden.

1. Drücken Sie die MENU/ENTER-Taste auf der Fernbedienung zur Anzeige des "HAUPT MENUE".



2. Drücken Sie die Cursortasten ▲▼ auf der Fernbedienung zur Markierung des Menüs, das Sie auswählen wollen.
3. Drücken Sie die MENU/ENTER-Taste auf der Fernbedienung zur Auswahl eines Untermenüs oder einer Funktion.



4. Stellen Sie den Pegel ein oder ändern Sie die Einstellung der selektierten Funktion unter Verwendung der Cursortasten ◀ ▶ der Fernbedienung.



5. Die Änderungen werden gespeichert, bis sie erneut eingestellt werden.
 6. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 5 zur Einstellung einer weiteren Funktion oder drücken Sie die EXIT-Taste der Fernbedienung, um zum Hauptmenü zurückzukehren.
- * Wenn Sie die Einstellung mit Hilfe der sich unten auf dem Bildschirm befindlichen Leiste ausführen, drücken Sie innerhalb von 5 Sekunden die ◀ oder ▶ Taste. Falls nicht, ist die aktuelle Einstellung aktiviert und der vorherige Bildschirm erscheint.

Hinweis: Wenn die EXIT-Taste gedrückt wird, verschwindet das Hauptmenü.

Menü-Baum

Die schraffierten Bereiche bezeichnen die Vorgabeeinstellung des Herstellers.

– ← → + : Drücken Sie zum Einstellen die Tasten ◀ und ▶ entsprechend. Die Vorgabeeinstellung des Herstellers liegt in der Mitte des Einstellbereichs.

Hauptmenü	Untermenü	Untermenü 2	Untermenü 3	Untermenü 4	Zurückstellen	Bezugswert
BILD	BILD-EINSTLG.	AUS/SPEICHER1-6			NEIN	G-15
	KONTRAST	– ← → + 0 ← 52 → 72			JA	G-15
	HELLIGKEIT	– ← → + 0 ← 32 → 64			JA	G-15
	SCHÄRFE	– ← → + 0 ← 16 → 32			JA	G-15
	FARBE	– ← → + 0 ← 32 → 64			JA	G-15
	FARBTON	R ← → G 0 ← 32 → 64			JA	G-15
	NR	AUS/NR-1/NR-2/NR-3			JA	G-15
	FARBTEMP.	NIEDRIG/GERING/MITTEL/HOCH			JA	G-16
	WEISS ABGLEICH	ROT	– ← → + 0 ← → 70		JA	G-16
		GRÜN	– ← → + 0 ← → 70		JA	G-16
		BLAU	– ← → + 0 ← → 70		JA	G-16
		BIAS ROT	– ← → + 0 ← → 70		JA	G-16
		BIAS GRÜN	– ← → + 0 ← → 70		JA	G-16
		BIAS BLAU	– ← → + 0 ← → 70		JA	G-16
		RESET	AUS ← → EIN		JA	G-16
	GAMMA	2.1 ← → 2.2 ← → 2.3 ← → 2.4			JA	G-16
	LOW TONE	AUTO ← → 1 ← → 3			JA	G-16
	EINST.-NIVEAU	0% ← → 3.75% ← → 7.5%			JA	G-17
	FARBABGLEICH	ROTTON	G ← → F	0 ← → 64	JA	G-17
		GRÜNTON	C ← → G	0 ← → 64	JA	G-17
		BLAUTON	F ← → C	0 ← → 64	JA	G-17
		GELB	G ← → R	0 ← → 64	JA	G-17
		FUCHSINROT	R ← → B	0 ← → 64	JA	G-17
		CYAN	B ← → G	0 ← → 64	JA	G-17
		RESET	AUS ← → EIN		JA	G-17
	KINO-MODUS	EIN ← → AUS			JA	G-17
	BILD MODUS	HELL/CINEMA1/CINEMA2/NORMAL/DEFAULT			JA	G-17

Hauptmenü	Untermenü	Untermenü 2	Untermenü 3	Untermenü 4	Zurückstellen	Bezugswert
AUDIO	TIEFEN	– ← → + 0 ← 13 → 26			JA	G-18
	HÖHEN	– ← → + 0 ← 13 → 26			JA	G-18
	BALANCE	L ← → R -22 ← 0 → +22			JA	G-18
	AUDIO1	VIDEO 1-3 / HD/DVD 1-3 / RGB 1-3			JA	G-18
	AUDIO2	VIDEO 1-3 / HD/DVD 1-3 / RGB 1-3			JA	G-18
	AUDIO3	VIDEO 1-3 / HD/DVD 1-3 / RGB 1-3			JA	G-18

Hauptmenü	Untermenü	Untermenü 2	Untermenü 3	Untermenü 4	Zurückstellen	Bezugswert
BILD-EINST.	MODUS	ZOOM/NORMAL/VOLL/STADIUM/14:9/2.35:1			NEIN	G-18
	V-POSITION	– ← → + -64 ← 0 → +64			JA	G-18
	H-POSITION	– ← → + -128 ← 0 → +127			JA	G-18
	V-BILDHOEHE	– ← → + 0 ← → 64			JA	G-18
	H-BILDBREITE	– ← → + 0 ← → 64			JA	G-18
	AUTO PICTURE	EIN ← → AUS*2			NEIN	G-18
	FEIN*1	– ← → + *2 0 ← → 64			JA	G-18
	BILD EINST.*1	– ← → + *2 0 ← → 128			JA	G-18

Hauptmenü	Untermenü	Untermenü 2	Untermenü 3	Untermenü 4	Zurückstellen	Bezugswert
SET UP	SPRACHE	ENGLISH/DEUTSCH/FRAÇAIS/ESPAÑOL/ITALIANO/SVENSKA/中文/РУССКИЙ			NEIN	G-19
	BNC SIGNAL	RGB ← → KOMP ← → SCART1 ← → SCART2			JA	G-19
	D-SUB SIGNAL	RGB ← → SCART3			JA	G-19
	HD SEL.	1080i/1035i/540P			NEIN	G-19
	RGB WÄHLEN	AUTO/STANDB./BEWEGT/WIDE1/WIDE2/WIDE3/DTV			JA	G-19
	DVI-EINSTLG.	PLUG/PLAY PC ← → STB/DVD			NEIN	G-20
		BLACK LEVEL LOW ← → HIGH			NEIN	G-20
	FARB SYSTEM	AUTO/3.58NTSC/4.43 NTSC/PAL/PAL 60/PAL-N/PAL-M/SECAM			NEIN	G-20
	HINTERGRUND	SCHWARZ/GRAU			JA	G-20
	GRAU WERT	0 ← → 3 ← → 15			JA	G-21
	S1/S2	AUTO ← → AUS			JA	G-21
	OSM ANZEIGE	EIN ← → AUS			JA	G-21
	OSM EINST.	OBEN L ← → OBEN M ← → OBEN R ← → UNTEN L ← → UNTEN M ← → UNTEN R			JA	G-21
	ALL RESET	EIN ← → AUS			—	G-22

Hauptmenü	Untermenü	Untermenü 2	Untermenü 3	Untermenü 4	Zurückstellen	Bezugswert
FUNKTION	POWER MGT.	EIN←→AUS			JA	G-22
	INPUTWECHSEL	EIN←→AUS			JA	G-23
	PDP SCHUTZ	MANUELL/AUTO			JA	G-23
		PLE AUTO	100%/75%/50%/25%		JA	G-23
		ORBITER	AUS/AUTO1/AUTO2		JA	G-23
		INVERS/WEISS	AUS/INVERS/WEISS		JA	G-24
		SCREEN WIPER	EIN←→AUS		JA	G-24
		SOFT FOCUS	AUS/1/2/3/4		JA	G-24
		OSM ORBITER	EIN←→AUS		JA	G-24
		OSM KONTRAST	NIEDRIG←→NORMAL		JA	G-24
Hauptmenü	Untermenü	Untermenü 2	Untermenü 3	Untermenü 4	Zurückstellen	Bezugswert
SIGNAL INFO					—	G-24

*1 nur verfügbar wenn "AUTO PICTURE" ausgeschaltet ist

*2 nur RGB/PC

Information

■ Rückstellung auf Vorgabeeinstellungen des Herstellers

Selektieren Sie "ALL RESET" unter dem SET UP-menü. Beachten Sie, daß dies auch die anderen Einstellungen auf Vorgabeeinstellungen des Herstellers rücksetzt.

Bild-Einstellungsmenü

Bildeinstellungen speichern

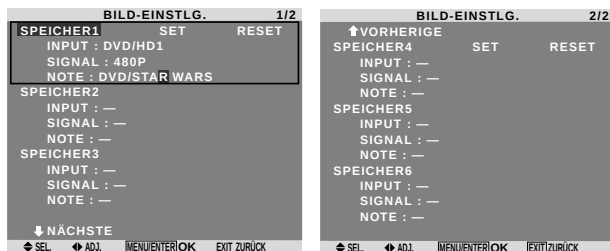
Diese Funktion ermöglicht die aktuellen Eingangssignal- und BILD-Menü-Einstellungen zu speichern und diese Einstellungen falls erforderlich abzurufen.

Es stehen sechs Bildspeicher zur Verfügung, zu denen jeweils eine Notiz mit bis zu 15 Zeichen hinzugefügt werden kann.

Beispiel: Bildeinstellungen in SPEICHER1 speichern

Wählen Sie in "BILD-EINSTLG." des "BILD"-Menüs "SPEICHER1" aus und drücken Sie dann die MENU/ENTER-Taste.

Der Bildschirm "BILD-EINSTLG." erscheint.



Information

■ BILD-EINSTLG.-Einstellungen

AUS: Bildspeicher wird nicht verwendet.

SPEICHER1 bis 6: Verwendeter Bildspeicher mit der angegebenen Nummer. Der maximale Speicher liegt unabhängig von den Eingängen bei 6.

■ Einstellung des Speichers

- Verwenden Sie die Tasten ▲ und ▼ zur Auswahl des gewünschten Speicherplatzes: SPEICHER1 bis SPEICHER6.
- Verwenden Sie die Tasten ◀ und ▶ zur Auswahl von "SET" und drücken Sie dann die MENU/ENTER-Taste.
- Geben Sie ggf. eine Notiz ein.

■ Rückstellung des Speichers

Verwenden Sie die Tasten ▲ und ▼ zur Auswahl des gewünschten Speicherplatzes: SPEICHER1 bis SPEICHER6, drücken Sie dann die Tasten ◀ und ▶ zur Auswahl von "RESET" und abschließend die MENU/ENTER-Taste.

Der Speicher wird gelöscht und in den Spalten "INPUT", "SIGNAL" und "NOTE" wird "—" angezeigt.

■ Notiz eingeben

- Verwenden Sie die Tasten ◀ und ▶ zur Auswahl von "NOTE" und drücken Sie dann die MENU/ENTER-Taste.
- Eingabe einer Notiz.
Verwenden Sie die Tasten ▲ und ▼ zur Auswahl des Zeichens.
Mit den Tasten ◀ und ▶ bewegen Sie den Cursor.
Mit der EXIT-Taste löschen Sie das Zeichen an der Cursor-Position.
- Wenn Sie die Eingabe der Notiz beendet haben, drücken Sie die MENU/ENTER-Taste.

Einstellung des Bildes

Kontrast, Helligkeit, Bildschärfe, Farbe und Farbtönung können wie gewünscht eingestellt werden.

Beispiel: Einstellung des Kontrasts

Stellen Sie den Kontrast unter "KONTRAST" im "BILD"-Menü ein.



Hinweis: Wenn die Meldung "NICHT EINSTELLBAR" erscheint...

Wenn Sie versuchen, das Untermenü "BILD" aufzurufen, sicherstellen, daß "BILD MODUS" nicht auf "DEFAULT" eingestellt ist.

Information

■ Bildeinstellungs-Bildschirm

KONTRAST: Ändert den Kontrast des Bildes.

HELLIGKEIT: Ändert die Bildhelligkeit.

SCHÄRFE: Ändert die Bildschärfe. Stellt das Bilddetail des VIDEO-Displays ein.

FARBE: Ändert die Farbstärke.

FARBTON: Ändert den Farbtön. Einstellung auf natürliche Gesichtsfarben, Hintergrund etc.

■ Einstellung des Computerbildes

Beim Anschluß eines Computerbildsignales kann nur der Kontrast und die Helligkeit eingestellt werden.

■ Rückstellung auf Vorgabeeinstellungen des Herstellers

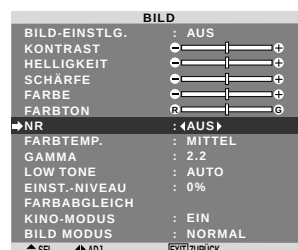
Selektieren Sie "DEFAULT" unter der Einstellung "BILD MODUS".

Reduzierung von Bildstörungen

Verwenden Sie diese Einstellungen, wenn Bildstörungen durch schlechten Empfang oder beim Abspielen von Videobändern wegen der schlechten Bildqualität auftreten.

Beispiel: Einstellung "NR-3"

Wählen Sie unter "NR" im "BILD"-Menü "NR-3".



Information

■ NR

* "NR" steht für Störungsreduktion (Noise Reduction).

* Diese Funktion reduziert Störungen im Bild.

■ Störungsreduktionstypen

Es stehen drei Typen zur Verfügung. Jede hat einen unterschiedlichen Pegel für die Störungsreduktion. Der Effekt wird größer, wenn die Nummer erhöht wird (in der Reihenfolge NR-1 → NR-2 → NR-3).

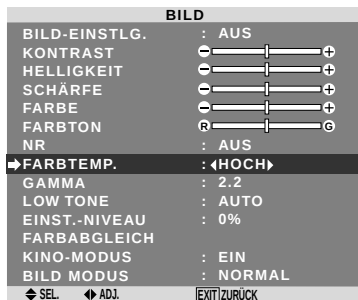
AUS: Schaltet die Störungsreduktion ab.

Einstellung der Farbtemperatur

Mit diesem Verfahren den Farbton einstellen, der vom Plasma-Display produziert wird.

Beispiel: Einstellung von "HOCH"

Wählen Sie unter "FARBTEMP." im "BILD"-Menü "HOCH".



Information

■ Einstellung der Farbtemperatur

NIEDRIG: Rötter

GERING: Leicht rötter

MITTEL: Standard (leicht blauer)

HOCH: Blauer

Einstellung der Farbe auf die gewünschte Qualität

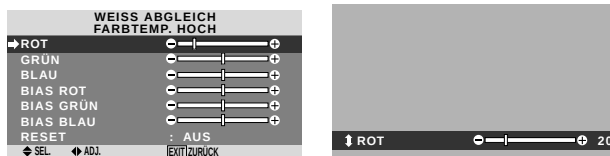
Mit dieser Funktion den Weißabgleich für die entsprechenden Farbtemperaturen einstellen, um eine gute Farbqualität zu erzielen.

Beispiel: Einstellung von "ROT" unter "WEISS ABGLEICH".

Wählen Sie unter "FARBTEMP." im "BILD"-Menü zunächst "HOCH" und drücken Sie dann die MENU/ENTER-Taste.

Der "WEISS ABGLEICH"-Bildschirm erscheint.

Stellen Sie unter "ROT" die Weißbalance ein.



Information

■ Einstellung des Weißabgleichs

R/G/B: Weißabgleich-Einstellung für den Weißpegel

BIAS R/G/B: Weißabgleich-Einstellung für den Schwarzpegel

RESET: Rücksetzen auf die werkseitigen Werte. Mit den Tasten ◀ und ▶ "EIN" wählen, dann die MENU/ENTER-Taste drücken.

■ Rückstellung auf Vorgabeeinstellungen des Herstellers

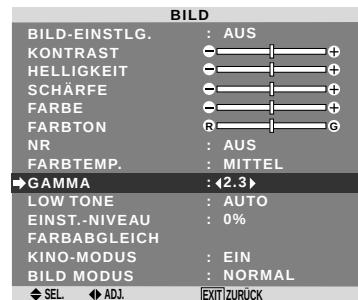
Selektieren Sie "RESET" unter dem WEISS ABGLEICH-menü.

Ändern der Gammakurve

Diese Funktion dient zur Einstellung der mittleren Farbtonbereiche ohne Änderung der hellen und dunklen Bereiche.

Beispiel: Einstellung "2.3"

Wählen Sie unter "GAMMA" im "BILD"-Menü "2.3".



Information

■ GAMMA-Einstellungen

Das Bild wird mit aufsteigender Zahl (2.1, 2.2, 2.3, 2.4) dunkler.

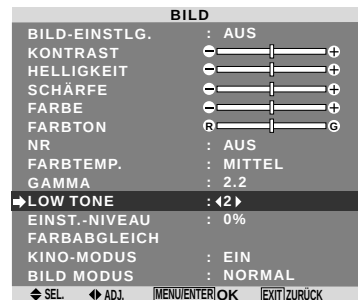
* Diese Werte sind annähernd.

Einstellen der niedrigen Farbtöne

Diese Funktion erlaubt eine detaillierte Wiedergabe der niedrigen Farbtöne insbesondere in dunklen Bildbereichen.

Beispiel: Einstellung "2"

Wählen Sie unter "LOW TONE" im "BILD"-Menü "2".



Information

■ LOW TONE-Einstellungen

AUTO: Automatische Einstellung

1: Dither-Verfahren für stand-Bild

2: Dither-Verfahren für bewegtes-Bild

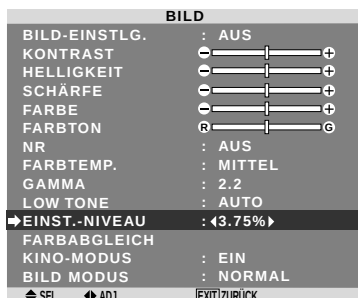
3: Fehlerdiffusionsverfahren

Einstellung des Grundpegels (Schwarzpegels)

Diese Funktion stellt den Video-Schwarzpegel eines Videobildes ein.

Beispiel: Einstellung "3,75%"

In "EINST.-NIVEAU" des "BILD"-Menüs "3.75%" auswählen.



Information

■ EINST.-NIVEAU-Einstellungen

0%: Normaler Zustand

3.75%: 3,75% niedriger als normal

7.5%: 7,5% niedriger als normal

Farbeeinstellungen

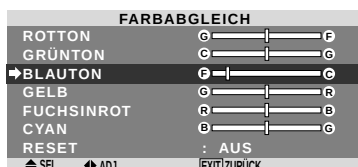
Diese Funktion erlaubt die individuelle Einstellung von Farbton und Farbdichte für Rot, Grün, Blau, Gelb, Magenta und Cyan. Sie können z.B. das Grün von Bäumen verstärken, das Blau des Himmels usw.

Beispiel: Einstellen des Blautons

Wählen Sie im "BILD"-Menü zunächst "FARBABGLEICH" und drücken Sie dann die MENU/ENTER-Taste.

Der "FARBABGLEICH"-Bildschirm erscheint.

Wählen Sie unter "BLAUTON" von "FARBABGLEICH" den Farbton aus.



Information

■ FARBABGLEICH-Einstellungen

ROTTON: Einstellung von Rot

GRÜNTON: Einstellung von Grün

BLAUTON: Einstellung von Blau

GELB: Einstellung von Gelb

FUCHSINROT: Einstellung von Magenta

CYAN: Einstellung von Cyan

RESET: Rücksetzen auf die werkseitigen Werte. Mit den Tasten ◀ und ▶ "EIN" wählen, dann die MENU/ENTER-Taste drücken.

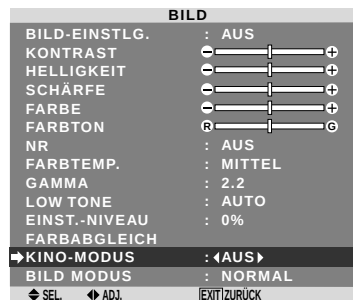
Einstellung des Bildes entsprechend des Filmformats

Das Filmbild wird automatisch unterschieden in einem Bildmodus angezeigt, der für das Bild geeignet ist.

[nur NTSC, PAL, PAL60, 480I (60Hz), 525I (60Hz), 576I (50Hz), 625I (50Hz), 1035I (60Hz), 1080I (60Hz)]

Beispiel: Einstellung von der "KINO-MODUS" auf "AUS"

Wählen Sie unter "KINO-MODUS" im "BILD"-Menü "AUS".



Information

■ KINO-MODUS

EIN: Automatische Unterscheidung des Bildes und der Projektion im Kino-Modus.

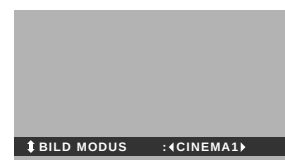
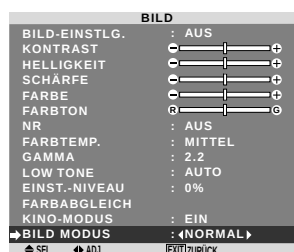
AUS: Der Kino-Modus funktioniert nicht.

Einstellung der Bildbetriebsart entsprechend der Raumhelligkeit

Es stehen vier Bildbetriebsarten zur Auswahl, mit denen der Monitor entsprechend der Umgebungsbedingungen effektiv betrieben werden kann.

Beispiel: Einstellung der "CINEMA1"-Betriebsart

Wählen Sie unter "BILD MODUS" im "BILD"-Menü "CINEMA1".



Information

■ Bildbetriebsarten:

CINEMA1, 2: Stellen Sie diesen Betrieb ein, wenn Sie Video in einem dunklen Raum ansehen wollen. Dieser Betrieb erzeugt dunklere und hochwertigere Bilder wie auf der Leinwand eines Filmtheaters.

Für ein dunkleres Bild CINEMA2 wählen.

NORMAL: Stellen Sie diesen Betrieb ein, wenn Sie VIDEO-Bilder in einem hellen Raum betrachten wollen. Diese Betriebsart erzeugt dynamische Bilder mit klaren Unterschieden zwischen hellen und dunklen Abschnitten.

HELL: Dieser Betrieb liefert hellere Bilder als der Betrieb NORMAL.

DEFAULT: Verwenden Sie die Rückstellungsfunktion, um den Monitor auf die Voreinstellung des Herstellers zurückzusetzen.

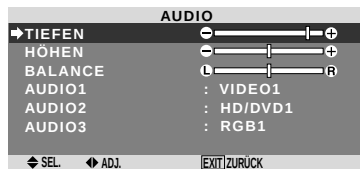
Menü für Audioeinstellungen

Einstellung von Höhen, Tiefen und linker/rechter Balance

Höhen, Tiefen und die linke/rechte Balance kann entsprechend Ihrer Wünsche eingestellt werden.

Beispiel: Einstellung der Tiefenwiedergabe

Stellen Sie den Tiefen unter "TIEFEN" im "AUDIO"-Menü ein.



Hinweis: Wenn die Meldung "NICHT EINSTELLBAR" erscheint...

Stellen Sie "AUDIO1~3" im AUDIO-Menü korrekt ein.

Information

■ Audio-Einstellungsmenü

TIEFEN: Ändert den Wiedergabepegel der niedrigen Tonfrequenzen.

HÖHEN: Ändert den Wiedergabepegel der hohen Tonfrequenzen.

BALANCE: Ändert die Balance zwischen rechtem und linkem Kanal.

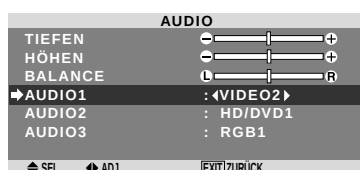
Einstellung für die Anordnung der Audio-Steckverbinder

Einstellung der AUDIO1, 2, und 3 Steckverbinder auf den gewünschten Eingang.

Beispiel: AUDIO1 auf VIDEO2 einstellen.

Wählen Sie unter "AUDIO1" im "AUDIO"-Menü "VIDEO2".

Die verfügbaren Quellen sind abhängig von den Input-Einstellungen.



Information

■ AUDIO1~3

Ein einzelner Audio-Eingang kann nicht als Audiokanal für mehr als ein Eingangsanschluß ausgewählt werden.

Menü für Bildeinstellung

Einstellung der Position, Größe, Bildqualität, Bild-einstellung

Die Position des Bildes kann eingestellt und das Flackern des Bildes korrigiert werden.

Beispiel: Einstellung der vertikalen Position im normalen Betrieb

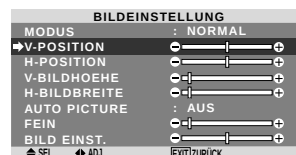
Stellen Sie unter "V-POSITION" im "BILDINSTELLUNG"-Menü die Position ein.

Die Betriebsart schaltet beim Drücken einer der Tasten ◀ oder ▶ wie folgt um:

NORMAL ↔ VOLL

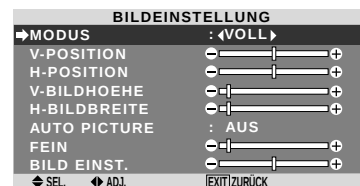
* Die Betriebsart kann auch durch Drücken der WIDE-Taste auf der Fernbedienung direkt gewählt werden.

* Die Einstellungen des Bildeinstellungsmenüs sind vom Werk nicht voreingestellt.



Information

■ Wenn "AUTO PICTURE" auf "AUS" gestellt ist



Wenn Auto Picture ausgeschaltet ist, werden FEIN (Bildqualität) und BILD EINST. (Bildeinstellung) angezeigt, damit sie eingestellt werden können.

■ Einstellung von Auto Picture

EIN: Die Einstellungen von Bildeinstellung, Bildqualität und Position werden automatisch ausgeführt.

Nicht für Digital-Zoom verfügbar.

AUS: Die Einstellungen von Bildeinstellung, Bildqualität und Position werden manuell ausgeführt.

* Position OFF wählen, wenn eine automatische Einstellung der Bildqualität nicht möglich ist. Manuell einstellen.

■ Einstellung der Bildposition

V-POSITION: Einstellung der vertikalen Position des Bildes.

H-POSITION: Einstellung der horizontalen Position des Bildes.

V-BILDHÖHE: Einstellung der vertikalen Größe des Bildes. (Außer für STADIUM)

H-BILDBREITE: Einstellung der horizontalen Größe des Bildes. (Außer für STADIUM)

FEIN*: Einstellungen gegen das Flackern.

BILD EINST.*: Einstellungen gegen Streifenmuster auf dem Bild.

* Die Funktionen Bildeinstellung und Bildqualität sind nur verfügbar, wenn "Auto Bild" ausgeschaltet ist.

* Auto Bild, Bildqualität und Bildeinstellung stehen nur für RGB-Signale zur Verfügung.

Diese Funktionen stehen jedoch nicht für Bewegtbild von VIDEO, HD/DVD oder RGB zur Verfügung.

SET UP Einstellungsmenü

Einstellung der Sprache für die Menüs

Die Anzeige der Menüs kann auf eine von acht Sprachen eingestellt werden.

Beispiel: Einstellung der Menüanzeigen auf "FRANÇAIS"

Wählen Sie unter "FRANÇAIS" im "SET UP"-Menü "→".

SET UP	
→SPRACHE	: <FRANÇAIS>
BNC SIGNAL	: KOMP.
D-SUB SIGNAL	: RGB
HD SEL.	: 1080I
RGB WÄHLEN	: AUTO
DVI-EINSTLG.	
FARB SYSTEM	: AUTO
HINTERGRUND	: GRAU
GRAU WERT	: 3
S1/S2	: AUS
OSM ANZEIGE	: EIN
OSM EINST.	: OBEN L
ALL RESET	: AUS
◀SEL.	▶ADJ. [EXIT]ZURÜCK

Information

■ Spracheinstellungen

ENGLISH Englisch
DEUTSCH Deutsch
FRANÇAIS Französisch
ESPAÑOL Spanisch
ITALIANO Italienisch
SVENSKA Schwedisch
中文 Chinesisch
РУССКИЙ Russisch

Einstellung der BNC-Steckverbinder

Den Eingang der 5 BNC-Steckverbinder auf RGB, Komponent oder SCART1, 2 stellen.

Beispiel: Stellen Sie den BNC SIGNAL-Modus auf "RGB"

Wählen Sie unter "BNC SIGNAL" im "SET UP"-Menü "→".

SET UP	
SPRACHE	: ENGLISH
→BNC SIGNAL	: <RGB>
D-SUB SIGNAL	: RGB
HD SEL.	: 1080I
RGB WÄHLEN	: AUTO
DVI-EINSTLG.	
FARB SYSTEM	: AUTO
HINTERGRUND	: GRAU
GRAU WERT	: 3
S1/S2	: AUS
OSM ANZEIGE	: EIN
OSM EINST.	: OBEN L
ALL RESET	: AUS
◀SEL.	▶ADJ. [EXIT]ZURÜCK

Information

■ BNC SIGNAL

RGB: Verwendet für den RGB-Eingang die 5BNC-Anschlussklemme.

KOMP.: Verwendet für den Komponent-Eingang die 3BNC-Anschlussklemme.

SCART1: R/G/B für die DVD2-Eingänge und das FBAS-Synchronsignal für den HD-Eingang. Siehe Seite G-7.

SCART2: R/G/B für die DVD2-Eingänge und das FBAS-Synchronsignal für den VIDEO1-Eingang. Siehe Seite G-7.

Einstellung des RGB1-Anschlusses

Zur Wahl des Signals am RGB1-Anschluß.

Beispiel: Stellen Sie den D-SUB SIGNAL-Modus auf "SCART3"

Wählen Sie unter "D-SUB SIGNAL" im "SET UP"-Menü "→".

SET UP	
SPRACHE	: ENGLISH
BNC SIGNAL	: KOMP.
→D-SUB SIGNAL	: <SCART3>
HD SEL.	: 1080I
RGB WÄHLEN	: AUTO
DVI-EINSTLG.	
FARB SYSTEM	: AUTO
HINTERGRUND	: GRAU
GRAU WERT	: 3
S1/S2	: AUS
OSM ANZEIGE	: EIN
OSM EINST.	: OBEN L
ALL RESET	: AUS
◀SEL.	▶ADJ. [EXIT]ZURÜCK

Information

■ D-SUB SIGNAL-Einstellungen

RGB: Der D-SUB-Anschluß wird als RGB-Eingang genutzt.

SCART3: Der D-SUB-Anschluß wird als RGB-Eingang von SCART genutzt. Siehe Seite G-7.

Einstellung eines High-Definition-Bildes auf das passende Bildschirmformat

Mit diesem Verfahren die Anzahl der vertikalen Zeilen des High-Definition-Bildes entweder auf 1080I, 1035I oder 540P einstellen.

Beispiel: Einstellung des "HD SEL."-Modus auf "1035I"

Wählen Sie unter "HD SEL." im "SET UP"-Menü "→".

SET UP	
SPRACHE	: ENGLISH
BNC SIGNAL	: KOMP.
D-SUB SIGNAL	: RGB
→HD SEL.	: <1035I>
RGB WÄHLEN	: AUTO
DVI-EINSTLG.	
FARB SYSTEM	: AUTO
HINTERGRUND	: GRAU
GRAU WERT	: 3
S1/S2	: AUS
OSM ANZEIGE	: EIN
OSM EINST.	: OBEN L
ALL RESET	: AUS
◀SEL.	▶ADJ. [EXIT]ZURÜCK

Information

■ HD SEL.-Modi

Diese 3 Modi werden nicht automatisch im korrekten Bild angezeigt.

1080I: Standard-Digitalübertragungen

1035I: Japanisches "High Vision"-Signalformat

540P: Spezial-Digitalübertragungen

(Beispiel: DTC100)

Einstellung eines Computerbildes auf den korrekten RGB-Auswahlbildschirm

Im Falle eines Computer-Bilds wählen Sie den Wahlmodus für ein bewegtes Bild, wie z.B. (Video-) Modus, Breitmodus oder Digital-Broadcast.

Beispiel: Stellen Sie den "RGB WÄHLEN"-Modus auf "BEWEGT"

Wählen Sie unter "RGB WÄHLEN" im "SET UP"-Menü "→".

SET UP	
SPRACHE	: ENGLISH
BNC SIGNAL	: KOMP.
D-SUB SIGNAL	: RGB
HD SEL.	: 1080I
➔RGB WÄHLEN	: <BEWEGT>
DVI-EINSTLG.	: 1024 x 768
FARB SYSTEM	: AUTO
HINTERGRUND	: GRAU
GRAU WERT	: 3
S1/S2	: AUS
OSM ANZEIGE	: EIN
OSM EINST.	: OBEN L
ALL RESET	: AUS
◀SEL. ▶ADJ.	[EXIT]ZURÜCK

Information

■ RGB WÄHLEN-Modi

Einer dieser 7 Modi muß ausgewählt werden, um die folgenden Signale korrekt anzuzeigen.

AUTO: Wählen Sie den geeigneten Modus für die Spezifikationen der Eingangssignale gemäß Aufführung in der "Tabelle für unterstützte Signale" auf Seite G-2 (Modell-Informationen).

STANDB.: Zur Anzeige von VESA-Standard-Signalen. (Verwenden Sie diesen Modus für ein Standbild von einem Computer.)

BEWEGT: Das Video-Signal (von einem Scan-Konverter) wird in RGB-Signale umgewandelt, um das Bild deutlicher zu machen. (Verwenden Sie diesen Modus für ein bewegtes Bild von einem Computer.)

WIDE1: Wenn ein Signal von 852 Punkten x 480 Zeilen und einer horizontalen Frequenz von 31,7 kHz eingegeben wird, wird das Bild horizontal verdichtet. Um dies zu vermeiden, RGB WÄHLEN auf WIDE1 einstellen.

WIDE2: Bei Eingabe eines 848 Punkte x 480 Zeilen-Signals mit einer Horizontalfrequenz von 31,0 kHz kann das Bild in der Waagerechten komprimiert werden. Um dies zu verhindern, stellen Sie RGB WÄHLEN auf WIDE2.

WIDE3: Bei Eingabe eines 1920 Punkte x 1200 Zeilen-Signals mit einer Horizontalfrequenz von 74,0 kHz kann das Bild in der Waagerechten komprimiert werden. Um dies zu verhindern, stellen Sie RGB WÄHLEN auf WIDE3.

DTV: Dieses Modell einstellen, wenn digitale Übertragungen (480P) angesehen werden.

Bezüglich Einzelheiten zu den obigen Einstellungen siehe Seite G-2 (Modell-Informationen).

Einstellung des Signal- und Schwarzpegels für das DVI-Signal.

Wählen Sie das Signal für den DVI-Anschluss (PC oder STB/DVD) und stellen Sie den Schwarzpegel ein.

Beispiel: Einstellung des "PLUG/PLAY"-Modus auf "STB/DVD"

Wählen im "SET UP"-Menü "DVI-EINSTLG." aus und drücken Sie dann die MENU/ENTER-Taste.

Der "DVI-EINSTLG."-Bildschirm erscheint.

Wählen Sie in "PLUG/PLAY" des "DVI-EINSTLG."-Menüs "STB/DVD" aus.

DVI-EINSTLG.	
➔PLUG/PLAY	: <STB/DVD>
BLACK LEVEL	: HIGH
◀SEL. ▶ADJ.	[EXIT]ZURÜCK

Information

■ PLUG/PLAY-Einstellungen

PC: Beim Anschluss an ein PC-Signal.

BLACK LEVEL wird automatisch auf "LOW" gesetzt.
STB/DVD: Beim Anschluss an eine SET TOP BOX, DVD etc.

BLACK LEVEL wird automatisch auf "HIGH" gesetzt.

■ BLACK-LEVEL-Einstellungen

LOW: Beim Anschluss an ein PC-Signal.

HIGH: Beim Anschluss an eine SET TOP BOX, DVD etc. "HIGH" auf "LOW" ändern, wenn der Schwarzpegel grau erscheint.

Einstellung des Videosignalformats

Verwenden Sie dieses Verfahren zur Einstellung des Farbsystems der FBAS- oder Y/C-Eingangssignale.

Beispiel: Einstellung des Farbsystems auf "3.58 NTSC".

Wählen Sie unter "FARB SYSTEM" im "SET UP"-Menü "3.58 NTSC".

SET UP	
SPRACHE	: ENGLISH
BNC SIGNAL	: KOMP.
D-SUB SIGNAL	: RGB
HD SEL.	: 1080I
RGB WÄHLEN	: AUTO
DVI-EINSTLG.	: 1024 x 768
➔FARB SYSTEM	: <3.58NTSC>
HINTERGRUND	: GRAU
GRAU WERT	: 3
S1/S2	: AUS
OSM ANZEIGE	: EIN
OSM EINST.	: OBEN L
ALL RESET	: AUS
◀SEL. ▶ADJ.	[EXIT]ZURÜCK

Information

■ Videosignalformate

Unterschiedliche Länder verwenden unterschiedliche Videosignale. Stellen Sie das Format entsprechend des in Ihrem Land verwendeten Farbsystems ein.

AUTO: Das Farbsystem wird automatisch erkannt und das Format entsprechend eingestellt.

PAL: Dies ist das hauptsächlich in Großbritannien und Deutschland verwendete Standardformat.

SECAM: Dies ist das hauptsächlich in Frankreich und Rußland verwendete Standardformat.

4.43 NTSC, PAL60: Dieses Format wird für Videos in Ländern verwendet, die PAL- und SECAM-VIDEO-Formate verwenden.

3.58 NTSC: Dies ist das hauptsächlich in den USA und in Japan verwendete Standardformat.

PAL-M: Dies ist das hauptsächlich in Brasilien verwendete Standardformat.

PAL-N: Dies ist das hauptsächlich in Argentinien verwendete Standardformat.

Einstellung der Hintergrundfarbe, wenn kein Signal eingegeben wird.

Die auf dem Hintergrund angezeigte Farbe, wenn kein Signal empfangen wird, kann auf Grau eingestellt werden.

Beispiel: Einstellung von "HINTERGRUND" auf "SCHWARZ"

In "HINTERGRUND" des "SET UP"-Menüs "SCHWARZ" auswählen.

SET UP	
SPRACHE	: ENGLISH
BNC SIGNAL	: KOMP.
D-SUB SIGNAL	: RGB
HD SEL.	: 1080I
RGB WÄHLEN	: AUTO
DVI-EINSTLG.	
FARB SYSTEM	: AUTO
→ HINTERGRUND	: <SCHWARZ>
GRAU WERT	: 3
S1/S2	: AUS
OSM ANZEIGE	: EIN
OSM EINST.	: OBEN L
ALL RESET	: AUS
◀ SEL.	▶ ADJ.
[EXIT] ZURÜCK	

Information

■ HINTERGRUND-Einstellungen

SCHWARZ: Stellt die Hintergrundfarbe auf Schwarz ein.

GRAU: Stellt die Hintergrundfarbe auf Grau ein.

Diese Einstellung macht die Erkennung einfacher, wenn kein Signal vorhanden ist.

Einstellung des Grauwertes für die Bildschirmseiten

Mit diesem Verfahren den Grauwert für die Bildschirmseiten, auf denen nichts angezeigt wird, einstellen, wenn der Bildschirm sich im 4:3-Format befindet.

Beispiel: Einstellung "GRAU WERT" auf "5"

Wählen Sie unter "GRAU WERT" im "SET UP"-Menü "5".

SET UP	
SPRACHE	: ENGLISH
BNC SIGNAL	: KOMP.
D-SUB SIGNAL	: RGB
HD SEL.	: 1080I
RGB WÄHLEN	: AUTO
DVI-EINSTLG.	
FARB SYSTEM	: AUTO
HINTERGRUND	: GRAU
→ GRAU WERT	: <5>
S1/S2	: AUS
OSM ANZEIGE	: EIN
OSM EINST.	: OBEN L
ALL RESET	: AUS
◀ SEL.	▶ ADJ.
[EXIT] ZURÜCK	

Information

■ GRAU WERT

Dies stellt die Helligkeit der Farbe Schwarz (Grauwert) für die Bildschirmseiten ein.

Die Standardeinstellung ist 0 (schwarz). Der Pegel kann von 0 bis 15 eingestellt werden. Die werkseitige Einstellung ist 3 (Dunkelgrau).

Einstellen des Bildschirmformats auf S1/S2-Videoeingangssignale

Enthält das S-Video signal Bildschirmformat-Informationen, so wird das Bild bei S1/S2-Position AUTO automatisch so eingestellt, dass es auf den Schirm passt. Diese Funktion ist nur dann verfügbar, wenn über Eingang VIDEO3 ein S-Video signal zugeführt wird.

Beispiel: Einstellung von "S1/S2" auf "AUTO"

Wählen Sie unter "S1/S2" im "SET UP"-Menü "AUTO".

SET UP	
SPRACHE	: ENGLISH
BNC SIGNAL	: KOMP.
D-SUB SIGNAL	: RGB
HD SEL.	: 1080I
RGB WÄHLEN	: AUTO
DVI-EINSTLG.	
FARB SYSTEM	: AUTO
HINTERGRUND	: GRAU
GRAU WERT	: 3
→ S1/S2	: <AUTO>
OSM ANZEIGE	: EIN
OSM EINST.	: OBEN L
ALL RESET	: AUS
◀ SEL.	▶ ADJ.
[EXIT] ZURÜCK	

Information

■ S1/S2-Einstellpositionen

AUS: Ausschalten der S1/S2-Funktion.

AUTO: Automatische Einstellung des Bildformats entsprechend dem S1/S2-Video signal.

Ein- und Ausschalten der Menüanzeige

Wenn diese Einstellung auf AUS gesetzt ist, wird das Menü selbst dann nicht angezeigt, wenn die MENU/ENTER-Taste gedrückt wird.

Beispiel: Abschalten von OSM ANZEIGE

Wählen Sie unter "OSM ANZEIGE" im "SET UP"-Menü "AUS".

SET UP	
SPRACHE	: ENGLISH
BNC SIGNAL	: KOMP.
D-SUB SIGNAL	: RGB
HD SEL.	: 1080I
RGB WÄHLEN	: AUTO
DVI-EINSTLG.	
FARB SYSTEM	: AUTO
HINTERGRUND	: GRAU
GRAU WERT	: 3
S1/S2	: AUS
→ OSM ANZEIGE	: <AUS>
OSM EINST.	: OBEN L
ALL RESET	: AUS
◀ SEL.	▶ ADJ.
[EXIT] ZURÜCK	

Information

■ OSM ANZEIGE-Einstellungen

EIN: Das Bildschirmmenü "OSM" wird angezeigt.

AUS: Das Bildschirmmenü "OSM" nicht wird angezeigt.

Wird die DISPLAY-Taste der Fernbedienung länger als 3 Sekunden lang gedrückt, erscheint das Hauptmenü und kann eingestellt werden (obwohl die Stellung AUS ist).

Einstellung der Menüposition

Damit wird die Position des Menüs, wenn es auf dem Bildschirm erscheint, eingestellt.

Beispiel: Stellen Sie die Position auf "OBEN M" ein.

Wählen Sie unter "OSM EINST." im "SET UP"-Menü "OBEN M".

SET UP	
SPRACHE	: ENGLISH
BNC SIGNAL	: KOMP.
D-SUB SIGNAL	: RGB
HD SEL.	: 1080I
RGB WÄHLEN	: AUTO
DVI-EINSTLG.	
FARB SYSTEM	: AUTO
HINTERGRUND	: GRAU
GRAU WERT	: 3
S1/S2	: AUS
OSM ANZEIGE	: EIN
→ OSM EINST.	: <OBEN M>
ALL RESET	: AUS
◀ SEL.	▶ ADJ.
[EXIT] ZURÜCK	

Information

■ OSM EINST.-Einstellungen

Zur Einstellung der Menüposition im Bildschirm. Es stehen 6 Positionen zur Auswahl.

OBEN L	OBEN M	OBEN R
UNTEN L	UNTEN M	UNTEN R

Rückstellung auf die Vorgabeeinstellungen des Herstellers

Nutzen Sie diese Funktion, um alle Einstellungen (BILD, AUDIO, BILDEINSTELLUNG, SET UP bis 3 usw.) auf ihre werkseitigen Grundeinstellungen zurückzusetzen.

Zurückstellbare Funktionen siehe Seite G-13.

Wählen Sie unter “ALL RESET” im “SET UP”-Menü zunächst “EIN” und drücken Sie dann die MENU/ENTER-Taste.



Wenn der Bildschirm “SETTING NOW” erlischt, und dann alle Einstellungen auf die Vorgabeeinstellungen zurückgesetzt.

**Funktion Einstellungsmenü
Einstellung des Power-Management für
Computerbildschirme**

Diese Energiespar-Funktion (Power-Management) reduziert automatisch die Leistungsaufnahme des Monitors, wenn innerhalb eines bestimmten Zeitraums keine Aktivität stattfindet.

Beispiel: Einschalten der Power-Management-Funktion.

Wählen Sie unter “POWER MGT.” im “FUNKTION”-Menü “EIN”.



Information

■ Funktion des Power-Managements

- * Das Power-Management reduziert automatisch die Leistungsaufnahme des Monitors, wenn die Tastatur oder die Maus des Computers über einen bestimmten Zeitraum nicht bedient wurden. Diese Funktion kann verwendet werden, wenn der Monitor mit einem Computer betrieben wird.
- * Wenn der Computer nicht eingeschaltet ist oder wenn der Computer und Wahl-Tuner nicht richtig angeschlossen sind, schaltet das System in den Aus-Status.
- * Für Anweisungen, wie das Power-Management des Computers zu bedienen ist, sehen Sie das Bedienungshandbuch des Computers.

■ Einstellungen des Power-Managements

EIN: Die Power-Management-Funktion ist eingeschaltet.
AUS: Die Power-Management-Funktion ist ausgeschaltet.

■ Power-Management und POWER/STANDBY-Anzeige

Die POWER/STANDBY-Anzeige zeigt den Status des Power-Management-Funktion an. Siehe unten den Anzeigestatus und die Beschreibung.

POWER/STANDBY-Anzeige

Power-Management-Betriebsart	Power/Standby-Anzeige	Power-Management-Betriebsstatus	Beschreibung	Wiedereinschalten des Bildes
Ein	Grün	Nicht aktiviert.	Horizontale und vertikale Synch.- Signale des Computers liegen an.	Bild bereits eingeschaltet.
Aus	Rot	Aktiviert.	Weder horizontale noch vertikale Synchronsignale werden vom Computer übertragen.	Die Tastatur oder Maus betätigen. Das Bild wird wieder angezeigt.

Einstellen des Inputwechsels

In Stellung EIN werden nicht vorhandene Signale übersprungen und nur solche Bilder angezeigt, dessen Signale anstehen.

Diese Einstellung steht ausschließlich für die INPUT SELECT-Taste am Gerät zur Verfügung.

Beispiel: Einstellung auf "EIN".

Wählen Sie unter "INPUTWECHSEL" im "FUNKTION"-Menü "EIN".

FUNKTION	
POWER MGT.	: AUS
➔ INPUTWECHSEL	: <EIN>
PDP SCHUTZ	: MANUELL
◀ SEL. ▶ ADJ. [EXIT] ZURÜCK	

Information

■ INPUTWECHSEL-Einstellungen

AUS: Egal ob Signale vorliegen, wird stets nach Signalen abgetastet und es erfolgt Anzeige.

EIN: Wenn kein Signal vorliegt, wird auf den nächsten Eingang weitergesprungen.

* Während der Suche nach dem Eingangssignal erscheint die Meldung "SETTING NOW".

Reduzieren von Einbrenneffekten

Zur Reduzierung von Einbrenngefahr lassen sich Bildschirmhelligkeit, Bildposition, Positiv/Negativ-Modus sowie Bildschirm-Wischer einstellen.

Wählen Sie im "FUNKTION"-Menü zunächst "PDP SCHUTZ" und drücken Sie dann die MENU/ENTER-Taste. Der "PDP SCHUTZ"-Bildschirm erscheint.

PDP SCHUTZ	
➔ PLE AUTO	: <100%>
ORBITER	: AUS
INVERS/WEISS	: AUS
SCREEN WIPER	: AUS
SOFT FOCUS	: AUS
OSM ORBITER	: EIN
OSM KONTRAST	: NIEDRIG
◀ SEL. ▶ ADJ. [EXIT] ZURÜCK	

Information

■ Wenn auf AUTO eingestellt ist

Stellt wie unten beschrieben automatisch ein.

PLE AUTO: 100%

ORBITER: AUS

INVERS/WEISS: AUS

SCREEN WIPER: AUS

SOFT FOCUS: AUS

OSM ORBITER: EIN

OSM KONTRAST: NIEDRIG

PLE (Peak Luminance Enhancement) AUTO

Zur Aktivierung der Helligkeitsbegrenzung.

Beispiel: Einstellung "PLE AUTO" auf "75%"

Wählen Sie unter "PLE AUTO" im "PDP SCHUTZ"-Menü "75%".

PDP SCHUTZ	
➔ PLE AUTO	: <75%>
ORBITER	: AUS
INVERS/WEISS	: AUS
SCREEN WIPER	: AUS
SOFT FOCUS	: AUS
OSM ORBITER	: EIN
OSM KONTRAST	: NIEDRIG
◀ SEL. ▶ ADJ. [EXIT] ZURÜCK	

Information

■ PLE AUTO-Einstellungen

100%: Die Bildschirmhelligkeit wird automatisch dem Bild angepasst.

75%, 50%, 25%: Einstellung maximaler Helligkeit. Der Helligkeitspegel nimmt mit größerer 75%, 50%, 25% ab. 25% liefert die geringste Helligkeit.

* Diese Werte sind annähernd.

ORBITER

Zur Einstellung des Bildversatzes.

Beispiel: Einstellung "ORBITER" auf "AUTO1"

Wählen Sie unter "ORBITER" im "PDP SCHUTZ"-Menü "AUTO1".

PDP SCHUTZ	
PLE AUTO	: 100%
➔ ORBITER	: <AUTO1>
INVERS/WEISS	: AUS
SCREEN WIPER	: AUS
SOFT FOCUS	: AUS
OSM ORBITER	: EIN
OSM KONTRAST	: NIEDRIG
◀ SEL. ▶ ADJ. [EXIT] ZURÜCK	

Information

■ ORBITER-Einstellungen

AUS: Funktion ausgeschaltet.

Dies ist die Standardeinstellung bei der Eingabe von RGB. AUTO1: Das Bild wird intermittierend innerhalb des Bildschirms bewegt, wobei das Bild kleiner wird. Dies ist die Standardeinstellung bei der Eingabe eines Video- oder eines DVD/HD/DTV-Signals. Stellen Sie auf "AUS", wenn diese Signale nicht verwendet werden.

AUTO2: Das Bild wird intermittierend innerhalb des Bildschirms bewegt, wobei das Bild größer wird.

* Wenn eine Video- oder ein DVD/HD/DTV-Signal eingegeben wird, haben die AUTO1- und 2-Funktionen nur eine Auswirkung auf das bewegte Bild und machen den Bildschirm weder kleiner noch größer.

INVERS/WEISS

Zur Einstellung des Inversions-Modus oder Anzeige eines weißen Bildschirms.

Beispiel: Einstellung "INVERS/WEISS" auf "WEISS"

Wählen Sie unter "INVERS/WEISS" im "PDP SCHUTZ"-Menü "WEISS".

PDP SCHUTZ	
PLE AUTO	: 100%
ORBITER	: AUS
➔INVERS/WEISS	: <WEISS>
SCREEN WIPER	: AUS
SOFT FOCUS	: AUS
OSM ORBITER	: EIN
OSM KONTRAST	: NIEDRIG
◀SEL. ▶ADJ.	EXIT ZURÜCK

Information

■ INVERS/WEISS-Einstellungen

AUS: Inversion-Modus funktioniert nicht.

INVERS: Das Bild wird abwechselnd zwischen "Positiv" und "Negativ" angezeigt.

WEISS: Der ganze Schirm wird weiß.

SCREEN WIPER

In Stellung "EIN" wischt ein weißer vertikaler Balken mit konstanter Geschwindigkeit von links nach rechts über den Bildschirm.

Beispiel: Einstellung "SCREEN WIPER" auf "EIN"

Wählen Sie unter "SCREEN WIPER" im "PDP SCHUTZ"-Menü "EIN".

PDP SCHUTZ	
PLE AUTO	: 100%
ORBITER	: AUS
INVERS/WEISS	: AUS
➔SCREEN WIPER	: <EIN>
SOFT FOCUS	: AUS
OSM ORBITER	: EIN
OSM KONTRAST	: NIEDRIG
◀SEL. ▶ADJ.	EXIT ZURÜCK

Information

■ SCREEN WIPER

EIN: Der weiße vertikale Balken erscheint.

AUS: Die Wischfunktion ist ausgeschaltet.

SOFT FOCUS

Reduziert Kanten und erhöht die Weichzeichnung des Bildes.

Beispiel: Einstellung "SOFT FOCUS" auf "2"

Wählen Sie unter "SOFT FOCUS" im "PDP SCHUTZ"-Menü "2".

PDP SCHUTZ	
PLE AUTO	: 100%
ORBITER	: AUS
INVERS/WEISS	: AUS
SCREEN WIPER	: AUS
➔SOFT FOCUS	: <2>
OSM ORBITER	: EIN
OSM KONTRAST	: NIEDRIG
◀SEL. ▶ADJ.	EXIT ZURÜCK

Information

■ SOFT FOCUS-Einstellungen

AUS: Ausschalten der SOFT FOCUS-Funktion

1, 2, 3, 4: Aktivieren der SOFT FOCUS-Einstellungen. Je höher der Wert, desto weicher erscheinen die Bildkonturen.

Die "SCHÄRFTE" kann im "BILD"-Menü nicht eingestellt werden.

OSM ORBITER

Damit wird das Bildschirmmenü verschoben.

Beispiel: Einstellung des "OSM ORBITER" auf "OFF"

Wählen Sie unter "OSM ORBITER" im "PDP SCHUTZ"-Menü "AUS".

PDP SCHUTZ	
PLE AUTO	: 100%
ORBITER	: AUS
INVERS/WEISS	: AUS
SCREEN WIPER	: AUS
SOFT FOCUS	: AUS
➔OSM ORBITER	: <AUS>
OSM KONTRAST	: NIEDRIG
◀SEL. ▶ADJ.	EXIT ZURÜCK

Information

■ OSM ORBITER-Einstellungen

EIN: Die Position des Menüs wird jedesmal neu um 8 Punkte verschoben.

AUS: Die Position des Menüs im Bildschirm bleibt unverändert.

OSM KONTRAST

Damit wird die Helligkeit des Bildschirmmenüs gesenkt.

Beispiel: Einstellung von "OSM KONTRAST" auf "NORMAL"

Wählen Sie unter "OSM KONTRAST" im "PDP SCHUTZ"-Menü "NORMAL".

PDP SCHUTZ	
PLE AUTO	: 100%
ORBITER	: AUS
INVERS/WEISS	: AUS
SCREEN WIPER	: AUS
SOFT FOCUS	: AUS
OSM ORBITER	: EIN
➔OSM KONTRAST	: <NORMAL>
◀SEL. ▶ADJ.	EXIT ZURÜCK

Information

■ OSM KONTRAST-Einstellungen

NORMAL: OSM Helligkeit ist normal eingestellt.

NIEDRIG: OSM Helligkeit ist gering eingestellt.

Informationsmenü

Überprüfen der Frequenzen, Polaritäten der Eingangssignale und Auflösung

Verwenden Sie diese Funktion, um die Frequenzen und Polaritäten der gegenwärtig von einem Computer etc. empfangenen Eingangssignale zu prüfen.

Wählen Sie im "HAUPT MENUE" die "SIGNAL INFO" und drücken Sie dann die MENU/ENTER-Taste.

Der Bildschirm "SIGNAL INFORMATION" wird angezeigt.

SIGNAL INFORMATION	
H. FREQ	: 48.4KHz
V. FREQ	: 60.0Hz
H. POL	: NEG.
V. POL	: NEG.
SPEICHER	: 24
AUFLÖSUNG	: 1024 × 768
◀SEL. ▶ADJ.	EXIT ZURÜCK

PC: SPEICHER wird angezeigt.
Andere: MODUS wird angezeigt.

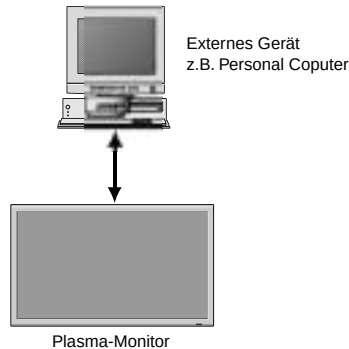
Externe Steuerung Anschluss-Belegung

Applikation

Diese Spezifikationen umfassen die Kommunikationssteuerung des Plasma-Monitor durch ein externes Gerät.

Anschlüsse

Anschlüsse werden wie unten beschrieben ausgeführt.

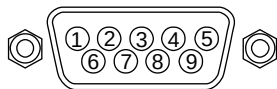


Anschluß an der Plasma-Monitor-Seite: EXTERNAL CONTROL-Anschluß.

Ein Kreuzkabel verwenden.

Anschluß-Typ: D-Sub 9-Stift, männlich

Nr.	Stift-Bezeichnung	Nr.	Stift-Bezeichnung
1	Kein Anschluß	6	DSR (DCE-Seite bereit)
2	RXD (Daten empfangen)	7	RTS (Bereit zum Senden)
3	TXD (Daten übertragen)	8	CTS (Frei zum Senden)
4	DTR (DTE-Seite bereit)	9	Kein Anschluß
5	GND		



Kommunikationsparameter

- | | |
|--------------------------|-----------|
| (1) Kommunikationssystem | Asynchron |
| (2) Schnittstelle | RS-232C |
| (3) Baudrate | 9600 bps |
| (4) Datenlänge | 8 Bit |
| (5) Parität | Ungerade |
| (6) Stopp-Bit | 1 Bit |
| (7) Kommunikationscode | Hex |

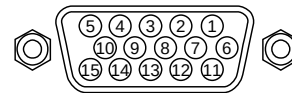
Externe Steuercodes (Referenz)

FUNKTION		Befehlsdaten							
Spannungsversorgung									
EIN		9FH	80H	60H	4EH	00H	CDH		
AUS		9FH	80H	60H	4FH	00H	CEH		
Eingangsumschaltänderung									
Video1 (BNC)		DFH	80H	60H	47H	01H	01H	08H	
Video2 (RCA)		DFH	80H	60H	47H	01H	02H	09H	
Video3 (S-Video)		DFH	80H	60H	47H	01H	03H	0AH	
DVD1/HD1 (RCA)		DFH	80H	60H	47H	01H	05H	0CH	
DVD2/HD2 (BNC)		DFH	80H	60H	47H	01H	06H	0DH	
DVD3/HD3 (DVI)		DFH	80H	60H	47H	01H	0EH	15H	
RGB1 (Mini D-Sub 15-Pin)		DFH	80H	60H	47H	01H	07H	0EH	
RGB2 (5BNC)		DFH	80H	60H	47H	01H	08H	0FH	
RGB3 (DVI)		DFH	80H	60H	47H	01H	0CH	13H	
AUDIO-Stummschaltung									
EIN		9FH	80H	60H	3EH	00H	BDH		
AUS		9FH	80H	60H	3FH	00H	BEH		
BILDMODUS									
NORMAL		DFH	80H	60H	0AH	01H	01H	CBH	
CINEMA1		DFH	80H	60H	0AH	01H	02H	CCH	
CINEMA2		DFH	80H	60H	0AH	01H	03H	CDH	
DEFAULT		DFH	80H	60H	0AH	01H	04H	CEH	
HELL		DFH	80H	60H	0AH	01H	05H	CFH	
BILDSCHIRMMODUS									
STADIUM		DFH	80H	60H	51H	01H	02H	13H	
ZOOM		DFH	80H	60H	51H	01H	03H	14H	
NORMAL		DFH	80H	60H	51H	01H	04H	15H	
VOLL		DFH	80H	60H	51H	01H	05H	16H	
14 : 9		DFH	80H	60H	51H	01H	09H	1AH	
2,35 : 1		DFH	80H	60H	51H	01H	0AH	1BH	
Auto Picture									
EIN		DFH	80H	60H	7FH	03H	03H	09H	00H 4DH
AUS		DFH	80H	60H	7FH	03H	03H	09H	01H 4EH
KINO-MODUS									
EIN		DFH	80H	60H	C1H	01H	01H	82H	
AUS		DFH	80H	60H	C1H	01H	02H	83H	

Hinweis: Für eine vollständige Liste der externen Steuercodes wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

mini D-Sub 15-Pin-Stecker (Analog)

RGB 1



Pin-Nr.	Signal (Analog)
1	Rot
2	Grün oder Synch. an Grün
3	Blau
4	Offen
5	Erde
6	Rote Erde
7	Grüne Erde
8	Blaue Erde
9	Offen
10	Synch.-Signal Erde
11	Offen
12	Bi-direktional DATA (SDA)
13	Horizontalsynchronisation oder Bildaustast-Synchronisation
14	Vertikale Synch.
15	Datentakt

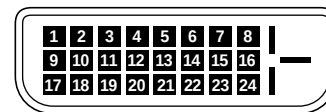
DVI-D 24-Pin-Stecker (Digital)

Dieses Gerät ist mit einem Steckverbinder ausgestattet, der digital verwendet werden kann.

(Kann nicht für den Analogeingang verwendet werden.)

(TMDS kann nur für 1 Link verwendet werden.)

RGB 3



Pin-Nr.	Signal (Digital)
1	T.M.D.S Daten 2 -T.
2	M.D.S Daten 2 +
3	T.M.D.S Daten 2 Abschirmung
4	Offen
5	Offen
6	DDC-Takt
7	DDC Daten
8	Offen
9	T.M.D.S Daten 1 -T.
10	M.D.S Daten 1 +
11	T.M.D.S Daten 1 Abschirmung
12	Offen
13	Offen
14	+5 V Spannung
15	Erde
16	Hot Plug-Erkennung
17	T.M.D.S Daten 0 -T.
18	M.D.S Daten 0 +
19	T.M.D.S Daten 0 Abschirmung
20	Offen
21	Offen
22	T.M.D.S Takt-Abschirmung
23	T.M.D.S Takt +
24	T.M.D.S Takt -Offen

Störungsbeseitigung

Bei schlechter Bildqualität oder bei einem anderen Problem, prüfen Sie die Einstellungen, Funktionen, etc. bevor Sie einen Kundendienst anfordern.

Symptom	Überprüfungen	Behebung
Mechanisches Geräusch.	• Unter Umständen das Laufgeräusch der Kühlventilatoren.	
Es sind Knackgeräusche vom Monitor zu hören.	• Sind Bild- und Tonwiedergabe normal?	• Falls es hinsichtlich des Bildes und des Tons keine Anormalitäten gibt, kann die Störung darauf zurückzuführen sein, dass das Gehäuse auf Temperaturschwankungen reagiert. Dies hat keinerlei Einfluss auf die Leistung.
Das Bild ist gestört. Der Ton ist laut. Die Fernbedienung wird irrtümlicherweise betrieben.	• Befindet sich eine angeschlossene Komponente direkt vor oder seitlich von dem Display?	• Lassen Sie etwas Platz zwischen dem Display und den angeschlossenen Komponenten.
Die Fernbedienung arbeitet nicht.	• Sind die Batterien der Fernbedienung leer?	• Beide Batterien durch neue ersetzen.
Der Monitor schaltet nicht ein, wenn die "Power" Taste der Fernbedienung gedrückt wird.	• Ist das Netzkabel des Monitors richtig in die Netzsteckdose eingesteckt?	• Stecken Sie den Stecker des Netzkabels richtig in die Netzsteckdose.
	• Sind alle Monitoranzeigen aus?	• Drücken Sie die Power-Taste am Monitor, um ihn einzuschalten.
	• Sind die Batterien der Fernbedienung leer?	• Beide Batterien durch neue ersetzen.
Der Monitor reagiert nicht, wenn die Tasten der Fernbedienung gedrückt werden.	• Ist die Fernbedienung auf den Monitor gerichtet oder befindet sich ein Hindernis zwischen der Fernbedienung und dem Monitor?	• Richten Sie die Fernbedienung auf den Monitor, wenn Sie eine Taste drücken oder entfernen Sie das Hindernis.
	• Scheint Sonnen- oder starkes Kunstlicht direkt auf den Fernbedienungssensor des Monitors?	• Beseitigen Sie das Sonnenlicht durch das Schließen der Vorhänge oder richten Sie die Beleuchtung in eine andere Richtung etc.
	• Sind die Batterien der Fernbedienung leer?	• Beide Batterien durch neue ersetzen.
Weder Ton noch Bild vorhanden.	• Ist das Netzkabel des Monitors richtig in die Netzsteckdose eingesteckt?	• Stecken Sie den Stecker des Netzkabels richtig in die Netzsteckdose.
Bild wird angezeigt aber kein Ton.	• Ist die Lautstärke auf ein Minimum eingestellt?	• Erhöhen Sie die Lautstärke.
	• Ist die Tonabschaltung (MUTE) eingeschaltet?	• Drücken Sie die MUTE-Taste auf der Fernbedienung.
	• Sind die Lautsprecher richtig angeschlossen?	• Schließen Sie die Lautsprecher richtig an.
	• Ist AUDIO1~3 korrekt eingestellt?	• Stellen Sie AUDIO1~3 im AUDIO-Menü korrekt ein.
Schlechtes Bild beim VIDEO-Signaleingang.	• Falsche Steuerungseinstellung. Lokale Interferenz. Kabelzwischenanschluß. Eingangsimpedanz nicht auf der richtigen Stufe.	• Stellen Sie die Bildsteuerung wie erforderlich ein. Stellen Sie den Monitor an einer anderen Stelle auf. Stellen Sie sicher, daß alle Anschlüsse fest sind.
Schlechtes Bild beim RGB-Signaleingang.	• Falsche Steuerungseinstellung. Falscher Anschluß des 15 PIN-Anschlußstifts.	• Stellen Sie die Bildeinstellungen wie erforderlich ein. Prüfen Sie die Stift-Anordnung und Anschlüsse.
Schlechter Farbton oder schwache Farben.	• Sind Farbton und die Farben richtig eingestellt?	• Stellen Sie den Farbton und die Farben ein (unter "BILD").
Nichts erscheint auf dem Bildschirm.	• Ist der Computer eingeschaltet?	• Verbinden Sie den Computer mit dem Monitor.
	• Ist eine Quelle angeschlossen?	• Eine Quelle an den Monitor anschließen.
	• Ist die Power-Management-Funktion im Standby- oder Aus-Status.	• Arbeiten Sie am Computer (bewegen Sie die Maus etc.).
Teile des Bildes fehlen oder das Bild ist nicht zentriert.	• Ist die Bildposition richtig eingestellt?	• Stellen Sie den "BILDSCHIRM" korrekt ein.
Das Bild ist zu groß oder zu klein.	• Ist die Bildgröße richtig eingestellt?	• Drücken Sie die WIDE-Taste auf der Fernbedienung und stellen Sie richtig ein.
Das Bild ist instabil.	• Ist die Einstellung der Bildauflösung des Computers passend?	• Stellen Sie die richtige Bildauflösung ein.
POWER/STANDBY-Anzeige leuchtet rot.	• Horizontales und/oder vertikalen Synch.-Signal nicht vorhanden, wenn die Intelligent Power Manager-Steuerung eingeschaltet ist.	• Prüfen Sie das Eingangssignal.
POWER/STANDBY-Anzeige blinkt rot.	• Die Temperatur im Inneren des Hauptgerätes ist zu hoch und hat die Schutzvorrichtung aktiviert.	• Schalten Sie die Stromversorgung des Hauptgerätes aus und warten Sie, bis die Temperatur im Inneren fällt. Siehe*1.
POWER/STANDBY-Anzeige blinkt grün und rot, oder grün.		• Schalten Sie die Stromversorgung zu Gerät aus.

*1 Temperaturwächter

Wenn der Monitor zu heiß wird, schaltet der Temperaturwächter den Monitor ab. Wenn das eintritt, schalten Sie die Stromversorgung des Monitors ab und ziehen Sie den Netzstecker. Falls die Temperatur im Raum sehr hoch ist, bringen Sie den Monitor an einen kühlen Ort und lassen Sie ihn etwa 60 Minuten lang abkühlen. Wenn das Problem verbleibt, wenden Sie sich wegen des erforderlichen Kundendienstes an Ihren Händler.

*2 In solch einem Fall die Stromversorgung zum Monitor sofort ausschalten und wenden Sie sich an Ihren Händler oder eine Kundendienststelle.

Der Monitor wird 5 Sekunden nach Einschalten ausgeschaltet und die POWER/STANDBY-Anzeige blinkt. Es liegt ein Defekt im Netzteil, Plasma-Display oder Temperatursensor vor, oder einer der Lüfter ist beschädigt.